



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

Nr. 29/2019 18. Juli 2019

45. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Rock, Pop und Soul mit

**Vierfel**  
4 our...!

20. Juli  
Samstag, ab 19 Uhr



## MUSIK IM FREIEN mit Ensembles der Musikschule Gaggenau



### Klassik PICKNICK

SCHLOSS ROTENFELS  
Sonntag, 21. Juli 2019  
ab 11 Uhr

Eintritt frei

FÄLLT BEI  
REGEN AUS!



Decke und einen gefüllten  
Picknickkorb mitbringen!

Veranstalter:  
Kulturamt Gaggenau  
Wettertelefon: 07225 962 513



Musikfest 2019

Samstag, 20. Juli

18:00 Uhr Murgtärer Mundstück - Schlotzer  
20:00 Uhr Schlagerparty mit Van Baker & Band

**Van Baker & Band**  
Deutsche Partyhits vom Feinsten  
Eintritt frei

Sonntag, 21. Juli

11:30 Uhr Musikverein Freiolsheim  
13:30 Uhr Jugendorchester  
Musikverein Bad Rotenfels  
18:00 Uhr Musikverein Forbach  
20:00 Uhr Feuerwehrkapelle Schielberg

Montag, 22. Juli

18:00 Uhr Musikverein Eichelberg Oberweier  
20:00 Uhr Musikverein Bad Rotenfels

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

### Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117  
 Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 01805 19292122  
 Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 01805 19292125

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810  
 oder: <http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst>

### 20./21. Juli

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden  
 07221 920320

### Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Samstag, 20. Juli

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau 07225 70304

#### Sonntag, 21. Juli

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach  
 07224 3806

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
 Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes  
 Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
 Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.  
 Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,  
 Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: Di. 14 bis 17 Uhr und Mi. 9 bis 12 Uhr. Tel.: Terminvereinbarung unter 07222 3812160

### Frauenseלבsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6

### Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail [lebenslicht.shg@web.de](mailto:lebenslicht.shg@web.de), Tel.: Monika 07224 67977, Tel.: Ines 0151 58559009

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
 E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

### Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

### Selbsthilfegruppe „Schattenseiten“ für Depressionen und Burn Out

Wöchentl. Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-tägliche Frauengruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

## Ehrung und Verabschiedung von engagierten Gemeinderäten

**Vergangenen Montag traf sich der Gemeinderat zu seiner letzten Sitzung. Bereits am kommenden Montag findet die erste Sitzung des im Mai neu gewählten Gremiums statt. Oberbürgermeister Christof Florus hielt deshalb Rückblick auf die vergangenen fünf Jahre, erinnerte an bedeutende Beschlüsse, angestoßene Projekte und vom Gemeinderat beschlossene Maßnahmen.**

Ein großes Anliegen war es ihm, allen Mitgliedern für ihren Einsatz zu danken und ihr Engagement zu würdigen.

Besonders im Focus standen an diesem Abend die auscheidenden Ratsmitglieder sowie langjährige Gemeinderäte, die für ihre runden Jubiläen geehrt werden konnten.

### Alexander Haitz - 30 Jahre engagiert

Als kommunalpolitisches Urgestein bezeichnete OB Christof Florus den Gemeinderat Alexander Haitz und dankte ihm für sein 30-jähriges kommunalpolitisches Engagement. Seit 1989 gehört er ununterbrochen dem Gemeinderat an, zusätzlich vertrat er die Gaggenauer Interessen von 2005 bis 2014 im Kreistag Rastatt. Mit Augenmaß und gesundem Menschenverstand habe er sich den Aufgaben im Gemeinderat gestellt.

Dabei lag ihm stets die Gleichbehandlung von Kernstadt und Ortsteilen am Herzen. Durch seine bodenständige Art sei er bis heute ein belebendes Element im Gemeinderat, der auch mit anpackt, wenn es was zu tun gibt, stellte Florus fest.

Mit der Dankesmedaille des Gemeinderates der Stadt Gaggenau in Gold sowie dem Verdienstabzeichen in Gold des Städtetags Baden-Württemberg würdigte das Stadtoberhaupt den Einsatz von FDP-Gemeinderat Alexander Haitz.

### Stefan Schwaab – 25 Jahre Gemeinderat

Großes Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Weitblick bescheinigte OB Florus dem SPD-Gemeinderat Stefan Schwaab, der seit 25 Jahren dem Gemeinderat angehört. Als Initiator und Gründer des Unimog-Museums sei er sehr bekannt. Mit immer wieder neuen Ideen und Plänen liege ihm vor allem die touristische Weiterentwicklung der Stadt und Region besonders am Herzen. „Sie waren und sind ein Impulsgeber für vieles, was unsere Stadt und das Murgtal attraktiver gemacht hat“, stellte Florus anerkennend fest. Zudem habe er als Visionär, der Stadtverwaltung einiges abverlangt. Mit Verantwortung und Augenmaß wirkte er zudem die letzten zehn Jahre im Kreistag mit. Er erhielt die Dankesmedaille des Gemeinderates der Stadt Gaggenau in Silber.

### Ortsvorsteherin, Gemeinderätin und Ortschaftsrätin Rosalinde Balzer

Als Grand Dame von Oberweiler, die sich unermüdlich für ihren Ort aber auch für die Stadt unermüdlich engagiere, beschrieb Oberbürgermeister Florus die CDU-Gemeinderätin und Ortsvorsteherin Rosalinde Balzer. Seit 1999 gehört sie dem Gremium an und wirkt als Ortsvorsteherin. Im Ortschaftsrat ist sie bereits seit 25 Jahre gewählt. Auch wenn nicht immer alle Projekte realisiert werden konnten, so habe sie doch sehr viel für Oberweiler erreicht. „Sie waren der Garant dafür, dass im Gemeinderat das kleine Oberweiler nicht vergessen wurde“, stellte Florus fest. Besonders am Herzen liegt ihr das Thema Inklusion. Nicht nur von ihrer beruflichen Tätigkeit her, sondern auch aufgrund persönlicher Erfahrungen sei sie mit den besten Voraussetzungen ausgestattet, dem Expertengremium „Inklusion“ mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Ihre Arbeit würdigte Florus am Montagabend mit der



*Politischer Ruhestand und politische Ehrungen – OB Florus sagte Dank für kommunalpolitisches Engagement. Foto: StVw*

Dankesmedaille des Gemeinderates der Stadt Gaggenau in Bronze sowie dem Verdienstabzeichen in Silber des Städtetages Baden-Württemberg.

### 20 Jahre Gemeinderat: Rudi Drützel

Die beiden gleichen Auszeichnungen gingen zudem an Rudi Drützel, der ebenfalls seit zwei Jahrzehnten dem Gaggenauer Gemeinderat angehört. In dieser Zeit habe er sich als Gemeinderat und als Stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion seit dem Jahr 2014 nachhaltig für die Belange der Stadt eingesetzt und dabei auch maßgebliche Entscheidungen zur Entwicklung des Gemeinwesens mitgetragen und beeinflusst. Florus bezeichnete ihn als einen würdigen und starken Vertreter seines Stadtteils und verwies zudem auf sein großes ehrenamtliches Engagement im Vereinsgeschehen von Bad Rotenfels und insbesondere als Vorsitzender des Fußballvereins. Am Herzen liege Drützel insbesondere die Entwicklung der Stadt und ihrer Stadtteile.

### Danke an Christian Kientz

Verabschiedet aus dem Gremium wurde Christian Kientz, der im Jahr 2014 erstmals in den Gemeinderat gewählt wurde. Mit seiner ruhigen und sachlichen Art habe zu einem guten Miteinander beigetragen. Auch im Ortschaftsrat, dem er weiterhin angehört, engagiere er sich für die Interessen seines Stadtteils, dankte

ihm Florus für seinen kommunalpolitischen Einsatz in den vergangenen fünf Jahren.

### Im Gemeinderat und Kreistag: Rudolf Krumrey

Knapp 20 Jahre war Rudolf Krumrey (Bündnis 90/ Die GRÜNEN) im Gemeinderat aktiv. 1995 rückte er im Gemeinderat nach und wurde bei den Kommunalwahlen im Jahr 1999 sowie 2004 in seinem Amt bestätigt. 2009 schied er aus dem Gremium aus und wurde 2014 wiedergewählt. Viele Jahre gehörte er dem Kreistag an. Die Bewahrung von Umwelt und Natur waren ihm stets ein Herzensanliegen, das er immer wieder anmahnte. Er könne nun den Ratstisch verlassen, in der Gewissheit, dass Themen wie Ökologie und Artenschutz im Gemeinderat angekommen und inzwischen bei der Abwägung gebührende Beachtung finden, meinte Florus, der ihm auch für seine vielen Aktivitäten des Natur- und Umweltschutzes dankte.

### Reinhold Künstle nach zehn Jahren verabschiedet

Zehn Jahre gehörte Reinhold Künstle (Bündnis 90/Die Grünen) dem Gemeinderat an. Ihm war es stets ein Anliegen sein reiches Fachwissen in den Bereichen Natur- und Landschaftsschutz, Forst, Erholung, Bauen und Wohnen einzubringen.

„Ihre Ehrlichkeit und offene Art wird von uns allen sehr

geschätzt ebenso Ihr Humor und Ihre Art, die Dinge beim Namen zu nennen“, betonte Florus.

#### 15 Jahre im Gemeinderat: Susanne Rodenfels

Seit 2004 wirkte Susanne Rodenfels im Gemeinderat mit. Als Gemeinderätin und als Stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD habe sie sich nachhaltig für die Belange der Stadt eingesetzt und dabei auch maßgebliche Entscheidungen zur Entwicklung des Gemeinwesens mitgetragen und mit beeinflusst. Ihre persönlichen Schwerpunkte lagen in den Bereichen Soziales, Kin-

dergärten und Schulen. Darüber hinaus engagierte sie sich in Kooperation mit der Stadtverwaltung als Buchhändlerin und als Vorstandsmitglied in der Werbegemeinschaft.

#### Gemeinderat und Ortschaftsrat Jürgen Schäfer (SPD)

Jürgen Schäfer wirkte seit 2001 in der Ratsarbeit mit.

Seit 2004 war er zudem im Ortschaftsrat Michelbach und ab 2009 zusätzlich erster Stellvertreter des Ortsvorstehers. Wert legte er vor allem auf den Ausbau der Infrastruktur, wie beispielsweise Kindergärten, Schule, Nahversorgung.

Im Bau- und Umweltausschuss setzte er sich mit viel Durchhaltevermögen für die Erschließung des Baugebietes Hofstätte/Mühlfeld ein. Auch die Geschwindigkeitsreduzierung der Ortsdurchfahrt Michelbach/L 613 war ihm besonders wichtig.

#### Zehn Jahre - Brigitte Sendensky-Kneisch

Über zehn Jahre brachte sich Brigitte Sendensky-Kneisch als CDU-Rätin ein. Ein großes Anliegen war ihr dabei die Unterstützung der Senioren. So gründete sie den Gaggenauer Seniorenrat mit, setzte sich für ein lebenswertes Gagge-

nau für Senioren ein und achtete auf den Erhalt der Infrastruktur (Beispiele: Friedhöfe, Kuppelsteinbad oder auch Merkurhalle und Hebelschule).

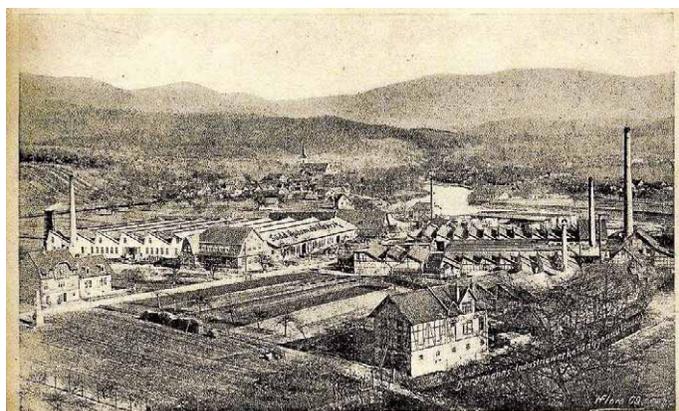
#### Nach fünf Jahren verabschiedet: Dr. Karolin Zebisch

Verabschiedet wurde am Montagabend zudem Gemeinderätin Dr. Karolin Zebisch, die in den vergangenen fünf Jahren ihre Erfahrungen in das Gremium einbrachte und mit ihren Anregungen zur guten Arbeit im Gemeinderat betrug. Mit Nachdruck habe sie sich für ihre Überzeugungen eingesetzt.

## Gaggenau feiert 125 Jahre Automobilgeschichte

**Weltweit gibt es nur ein Automobilwerk in dem seit 125 Jahren produziert wird. Grund genug für die Heimatstadt Gaggenau dieses außergewöhnliche Jubiläum mit einem zweitägigen Fest zu feiern. „Wir sind stolz, dass hier bei uns in Gaggenau Automobilgeschichte geschrieben wurde und wird“, erklärte Oberbürgermeister Christof Florus bei der Vorstellung des Festprogramms.**

Neben Benz, Daimler und Lutzmann ist der Gaggenauer Theodor Bergmann der vierte Industriepionier in Deutschland. Zusammen mit dem Ingenieur Joseph Vollmer entwickelte und baute er 1894 den ersten marktfähigen Benzin-Kraftwagen, den „Orient-Express“. Weitere verschiedene Typen größerer Personenkraftwagen folgen. Aus der ursprünglichen Firma Bergmanns Industriewerke wird schließlich im Jahr 1911 die „Benz-Werke Gaggenau“. Bis heute sprechen deshalb die Gaggenauer liebevoll „von unserem Benz“. Denn es gibt wohl kaum eine Familie in der Stadt, die nicht irgendeinen Bezug zu dem heutigen Mercedes-Benz-Werk Gaggenau der Daimler AG hat. „Gaggenau und Benz sind untrennbar miteinander verbunden“, verweist OB Florus stolz auf weitere Meilensteine der Gaggenauer Automobilgeschichte wie den



Die Anfänge des heutigen Mercedes-Benz-Werks im Jahr 1909.

Foto: Stadtarchiv Gaggenau

Bau des ersten Diesel-Lkw der Welt im Jahr 1923 mit einer Nutzlast von fünf Tonnen. Das Unternehmen war damals alleiniges Konstruktions- und Entwicklungswerk für Nutzfahrzeuge wie Lkws, Busse und Kommunalfahrzeuge. 1951 kam der legendäre UNIMOG von Göppingen nach Gaggenau. Bis 2002 wurde er in Gaggenau produziert. Dem Universalmotorgerät wurde 2006 zudem ein Museum in Gaggenau gewidmet. Heute ist der Standort Kompetenzzentrum für Schaltgetriebe. Viele Fahrzeuge aus der Gaggenauer Automobilgeschichte werden auch beim Jubiläumsfest am Sa., 7. und So., 8. Sept., zu sehen sein.

#### Gaggenau voll in Fahrt

Für die beiden Festtage hat das städtische Kulturamt ein abwechslungsreiches Pro-

gramm unter dem Motto „Gaggenau Voll in Fahrt.“ erarbeitet. Mit Konzerten, Corso und Kuriosum soll das Jubiläum gefeiert werden. Vom Marktplatz bis zum Kirchplatz



an St. Josef reicht die Festmeile über die beiden Tage. Gestartet wird am Samstag ab 15 Uhr bis Mitternacht sowie am Sonntag ab 10 Uhr. Auf beiden Plätzen gibt es musikalische Unterhaltung sowie Bewirtungsangebote durch Vereine und Gastronomen. Zudem werden gleich zwei Straßentheater-Produktionen die Blicke auf sich ziehen. „Natürlich immer in Verbindung mit dem Thema Automobil“, betont Kulturamtsleiterin Heidrun



Straßentheater mit Tukkersconnexion - eine besondere Classic Rallye.  
Foto: Jaap Bouwens

Haendle. Zu den besonderen Programmpunkten zählt unter anderem eine „Classic Rally Ride“, der niederländischen Gruppe „Tukkerconnexion“. Inspiriert von den heldenhaften Pionieren der Automobilgeschichte und ihren schönen Fahrzeugen reist die Gruppe mit viel Humor in die Vergangenheit. Die Figuren scheinen direkt den Automobilplakaten des vorherigen Jahrhunderts zu entstammen. Artistisch und vor allen nur auf zwei Rädern ist das Duo Kaos in der Innenstadt unterwegs. Auf dem Kirchplatz interpretieren ab 15.30 Uhr die Bandmitglieder von „Livingroom“ bekannte Titel aus Rock, Pop und Jazz auf ihre Weise.

### Moonlights und Eric Prinzing

Ab dem späten Samstagmittag verwandelt sich zudem der Marktplatz in eine große Open-Air-Konzertfläche. Den Auftakt übernimmt die neue Formation „Die Tollenhechte“

mit 50er Songs, Rock'n Roll und Twist. Gegen 19.30 Uhr gehört die Marktplatzbühne den Moonlights, die mit vielen bekannten und beliebten Ohrwürmern sowie Schlagern die Stimmung weiter anheizen werden. Danach dürfen sich die Besucher auf einen weiteren einheimischen Star freuen: Eric Prinzing, der mit seiner Show gegen 22 Uhr starten wird. Ergänzend dazu haben die Gaggenauer Geschäfte am Samstag bis 18 Uhr geöffnet, so dass Einkaufsbummel, musikalische und kulinarische Genüsse kombiniert werden können. In der unteren Hauptstraße werden zudem Oldtimer aller Art bewundert werden können. Der Sonntag beginnt mit der Tour de Gaggenau: Bei dem „Volksbank-Radeln für die Region“ sind vor allem auch Vereine gefordert, sich mit möglichst vielen Teilnehmern möglichst viele Euros zu erradeln. Die Siegerehrung ist um 13 Uhr geplant. Ab 10.30 Uhr startet das



Der Orient-Express mit Georg Wiss, Franz Lipfert und hinten rechts Theodor Bergmann.  
Foto: Archiv Dieter Bastian

Bewirtungsangebot, passend dazu gibt es Blasmusik satt zum Frühschoppen. Musik auf Wunsch ermöglicht die „lebende Musikbox“. Livemusik aus dem Trabi erklingt, sobald sich ein Passant für ein Lied entschieden und die entsprechende Zahlenkombination auf der Motorhaube eingegeben hat. Besonders gespannt sind OB Florus und Heidrun Haendle auf den Jubiläumskorso, den Stefan Schwaab moderieren wird.

### Automobil-Raritäten auf Gaggenaus Straßen

Das Unimog-Museum hat Kontakt zu anderen Museen aufgenommen und konnte für den besonderen Tag einige Leihgaben organisieren, so dass auf Gaggenaus Straßen so manche Raritäten zu sehen sein werden. Allen voran selbstredend der Orientexpress von 1897 sowie historische Lkws, die in den frühen

1900er Jahre gebaut wurden. Zudem werden Unimogs mit dabei sein. Der Korso startet um 14.30 Uhr am „Geburtsort“ am Benz-Werk rollt dann in Richtung Innenstadt. Auf dem Marktplatz werden sie von Stefan Schwaab begrüßt.

Auf einem der Fahrzeuge will dann die Murgtäl Formation „Landjatz“ Platz nehmen, um fahrend zu musizieren. Über die Berliner Brücke fährt der Korso über die Bismarckstraße durch den Kurpark, um sich am Unimog-Museum aufzulösen. Derweil geht es im Herzen der Stadt Schlag auf Schlag weiter. Der Showtanzgruppe des Goethe-Gymnasiums gehört die Bühne um 16 Uhr, anschließend spielen nacheinander drei Formationen auf. Unter anderem zum Ausklang die Soulzentrale. Die neue Band mit bekannten Musikern aus der Region feiert an diesem Abend Premiere.



Die Soulzentrale feiert ihre Premiere am 8. September.

Foto: Jens Schwemin

## Blutspenden auch in der Sommerzeit

Auch wenn Schwimmbäder, Freizeitparks und andere Aktivitäten locken, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am Do., 18. Juli, 14.30 bis 19.30 Uhr, in der Merkurhalle, Furtwänglerstraße 15, in Gaggenau-Ottenau. Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter unbedenklich. Dennoch empfiehlt der Blutspendedienst, vor der Spende ausreichend zu trin-

ken. Jede Spende zählt. Blutspenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein.

Alternative Blutspendeterminen und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

Büroklammern gibt's im Laden. Blut nicht.

SPENDE BLUT  
BEIM ROTEN KREUZ

Deutsches Rotes Kreuz

Foto: Renata Osinska iStock/Thinkstock.



## Altersjubilare

### 70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

23. Juli, 80 Jahre  
Erwin Sawall, Mühlstraße 8C, Bad Rotenfels
24. Juli, 80 Jahre  
Helmut Feichtenbeiner, Weinbergstraße 7, Ottenau
24. Juli, 75 Jahre  
Dieter Fütterer, Schulstraße 50, Gaggenau
25. Juli, 80 Jahre  
Anita Merkel, Wiesentalstraße 11, Michelbach
25. Juli, 70 Jahre  
Wolfgang Aplas, Waldstraße 46, Gaggenau
26. Juli, 90 Jahre  
Paul Schneider, Ebersteinstraße 26, Ottenau
26. Juli, 80 Jahre  
Auguste Hartmann, Hebelstraße 36, Bad Rotenfels
26. Juli, 70 Jahre  
Mirjana Baldes, Jahnstraße 48, Gaggenau
26. Juli, 70 Jahre  
Brigitte Mack, Murgstraße 3, Hörden
27. Juli, 95 Jahre  
Alfons Herm, Luisenstraße 32, Gaggenau
28. Juli, 80 Jahre  
Karl Heinz Vogt, Markgraf-Wilhelm-Straße 39, Bad Rotenfels
28. Juli, 70 Jahre  
Klaus Riemann, Michelbacher Straße 24, Gaggenau

## In der Ringstraße gilt wieder Tempo 30

Seit vergangener Woche gilt in der Bad Rotenfelder Ringstraße wieder Tempo 30. Die entsprechenden Schilder wurden aufgestellt.

In den letzten drei Jahren galt zwischen den Einmündungen Eichelbergstraße und Eisenbahnstraße Tempo 50. Nun ist die Geschwindigkeit wieder - wie auch im übrigen Straßenstück sowie in umliegende Straßen - auf 30 Stundenkilometer begrenzt.

Zum Hintergrund: Im Oktober 2013 führte die Stadtverwaltung in dem Bereich eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Stundenkilometer ein. Nachdem das Regierungspräsidium Karlsruhe intervenierte, wurde diese Begrenzung im Februar 2016 wieder aufgehoben und es galt fortan die Regelgeschwindigkeit von 50 Stundenkilometern. In einem Gerichtsverfahren, bei dem Anwohner gegen die Aufhebung geklagt hatten, wurde jüngst die Verfügung vom Februar 2016 aufgrund eines Ermessensfehlers aufgehoben. Damit gilt wieder die ursprüngliche Verfügung und somit die Begrenzung auf 30 Stundenkilometer, erklärt die Stadtverwaltung. „Wir haben nach dem Urteil geprüft, ob wir unsere



Tempo 30 in der Ringstraße.  
Foto: StVw

Verfügung erneut aufheben müssen“, erklärt Bürgermeister Michael Pfeiffer, dass man nach Rücksprache mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe entschieden habe, die Anordnung von 30 Stundenkilometer nicht erneut aufzuheben. Auch wenn es kompliziert und formalistisch klingt, schlussendlich wichtig für die Verkehrsteilnehmer ist, dass in der Ringstraße nun durchgehend das Tempo gedrosselt werden muss. Ganz im Sinne der Anwohner und auch der Stadtverwaltung, die in Wohngebieten auf die Begrenzung von 30 Stundenkilometer setzt.



**Freie Fahrt am RÜB.** Seit vergangenen Freitagnachmittag herrscht „freie Fahrt“ an der Kreuzung Hauptstraße/Sulzbacher Straße. „Im Kreuzungsbereich wurden die letzten Asphaltflächen eingebaut und Induktionsschleifen zur Ampelregelung neu verlegt“, freut sich Klemens Glaser von der städtischen Tiefbauabteilung über den Abschluss der Arbeiten. Die Straße ist somit wieder für den Verkehr freigegeben. Die Stadtverwaltung bedankt sich bei allen Verkehrsteilnehmern für die Geduld, für das entgegengebrachte Verständnis und für die gute Zusammenarbeit mit den betroffenen Anliegern.

Foto: StVw

## Neues Konzept für den Ottenauer Bergfriedhof

**Auf großes Interesse stieß vergangene Woche die Vorstellung des neuen Konzepts für den Bergfriedhof in Ottenau.**

Gärtnermeister Albert Kamm hat das Konzept entwickelt, das Bürgermeister Michael Pfeiffer zunächst mit der Bevölkerung diskutieren möchte, bevor es vom Gemeinderat beschlossen wird. Kamm wies gleich zu Beginn seiner Ausführungen auf den Wandel im Bestattungswesen hin. Die Zahl der Urnenbestattungen nimmt deutlich zu und übersteigt mittlerweile die Zahl der Erdbestattungen um das Sechsfache. Auch alternative Formen wie Baumbestattungen oder reine Rasengräber sind zunehmend gefragt. Diese Entwicklung führt letztendlich dazu, dass weniger Platz benötigt wird, resümierte Kamm. Zwischen den Jahren 2010 und 2018 wurden beispielsweise 900 Quadratmeter frei. Nur 440 Quadratmeter wurden im gleichen Zeitraum jedoch neu belegt. Die freie Fläche wird noch mehr werden, berichtete der Gärtnermeister, dass



*Auf große Resonanz stieß die Vorstellung des Friedhofskonzeptes für den Bergfriedhof Ottenau. Foto: StVw*

kaum mehr Verlängerungen für Erdgräber gewünscht werden, so dass nach 25 Jahren die Nutzung ausläuft. Der Ottenauer Friedhof hat eine Gesamt-Bestattungsfläche von 6.000 Quadratmeter. Zurzeit sind etwa 1.300 Quadratmeter belegt. Im Jahr 2043 werden nach den derzeitigen Berechnungen nur noch maximal 23 Prozent (entspricht 1.375 Quadratmeter) der Fläche belegt sein. Die Konsequenz: Die für die Stadt Gaggenau zu pflegende Fläche wird in

den nächsten Jahren kontinuierlich zunehmen, so dass es erforderlich sei, ein Konzept zu entwickeln. „Wir benötigen ein Umdenken in der Gestaltung des gesamten Friedhofes“, resümierte Kamm und verwies auf den Zeittrend, dass immer mehr Menschen pflegefreie Grabstätten wünschen. Da die Angehörigen aber auch eine würdevolle Grabstätte wünschen, glaubt er nicht, dass die Zahl der Urnen-, Baum- und Rasengrabstätten noch mehr zunehmen,

sondern sich einpendeln wird. Im gärtnerbetreuten Grabfeld haben die Angehörigen beides: Ein würdiges gepflegtes Grab, das ihnen aber keine Pflegearbeit macht.

Die Würde des Friedhofes und seine Wertigkeit sind die Hauptziele des neuen Konzeptes. Dazu gehört ein zeitgemäßes Bestattungsangebot ebenso wie ansprechende und arbeitswirtschaftliche Grabfelder. Das heißt neue Grabfelder entstehen in günstigen Lagen an gut erreichbaren Plätzen und Wegen. Weiter sollen Freiflächen so angelegt werden, dass sie rationell gepflegt werden können. „Der Friedhof soll als Park und Erholungsraum wahrgenommen werden“, meinte Kamm. Dazu seien einige Sanierungsmaßnahmen nötig. Beispielsweise sollten die 37 Treppenanlagen erneuert, die maroden Wegflächen verbessert und Maßnahmen an der Kapelle vorgenommen werden. Ein weiteres Ziel sei es, den bergigen Friedhof barriereärmer zu gestalten und den Zugang zu den Gräbern zu erleichtern.

## 67.000 Euro Spenden aus PS-Lotterie-Ertrag übergeben

**Vergangene Woche hat die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau an über 100 Schulen, Kindergärten und Vereine den Reinertrag aus der PS-Lotterie „Sparen und Gewinnen“ übergeben. Oberbürgermeister Christof Florus begrüßte die Gäste zusammen mit dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse, Lothar Volle, im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau.**

Seit über 60 Jahren gibt es bereits die Lotterie „Sparen und Gewinnen“ der Sparkassen. Die Nachfrage nach PS-Losen bei den Sparkassenkunden steigt stetig. 25 Cent pro Los wird für soziale Zwecke in der Region ausgeschüttet. Aus über 270.000 verkauften PS-Losen im Jahr 2018 kamen so über 67.000 Euro Spenden der Kunden zusammen.



*Dieses Jahr erhielten Musikvereine eine Spende. Foto: StVw*

Alle Schulen (28.850 Euro) sowie die Kindergärten in kirchlicher oder kommunaler Trägerschaft (15.100 Euro) erhalten jährlich regelmäßig eine PS-Spende. Bei den Schulen ist die Förderung zweckgebunden für

Projekte und zur Unterstützung von sozial schwachen Schülern bei Landschulheimaufenthalten und Studienfahrten. Kindergärten erhalten Unterstützung bei der Ausrichtung von Sommerfesten. Des

Weiteren unterstützten die Sparkasse mit dem PS-Reinertrag gemeinnützige Vereine bei projektbezogenen Anschaffungen. Dies sind zum Beispiel die Ausstattung einer Jugendmannschaft für ein Herbstturnier oder die Anschaffung von neuen Instrumenten anlässlich eines Jugendkonzertes. So erhalten diesmal 13 Vereine zusammen Spenden in Höhe von 7.750 Euro. Somit verbleiben noch etwa 16.000 Euro zur Ausschüttung. Mit dem Restbetrag wird im alljährlichen Wechsel die Jugendarbeit von Vereinen wie Fußballvereine, Musikvereine, Chöre, Turnvereine, Jugendfeuerwehren und Tennisclubs unterstützt. In diesem Jahr sind mal wieder die Musikvereine dran, die bei der Ausrichtung von Probewochenenden vor Konzerten Unterstützung finden.

## Schulbegehung in der Grundschule Hörden



Schulleiterin Sigrid Rahner führt Verwaltung und Gemeinderäte durch die Schule. Fotos: StVw



Oberbürgermeister Christof Florus und Bürgermeister Michael Pfeiffer lassen sich von den Schülern mit Fragen löchern.

**Aktuell ist die Grundschule Hörden mit ihren 30 Schülern die kleinste Grundschule Gaggenaus. Vergangene Woche besuchte die Verwaltungsspitze zusammen mit Gemeinderatsvertretern und Mitarbeitern der Stadtverwaltung die Einrichtung und informierte sich über notwendige Maßnahmen sowie den Schulbetrieb.**

Für die Kinder, die die Besucher singend begrüßten, war es ein besonderer Tag. Nicht nur, weil die Gäste auf ihren Wunsch hin mitsangen, sondern vielmehr weil der Besuch ein „Hausaufgabenfrei“ mit sich brachte. Oberbürgermeister Christof Florus setzte sich für diesen Wunsch ein. Mehr Ferien könne die Stadt ihnen dagegen nicht schenken. Dafür wurden die übrigen Wünsche der Kinder notiert, die sich unter anderem neue Bälle, mehr Turngeräte, größere Bolzplatztore und ein grünes

Klassenzimmer wünschen. Deutlich umfangreicher war die Maßnahmenliste von Schulleiterin Sigrid Rahner, die im Gespräch mit Oberbürgermeister Christof Florus, Bürgermeister Michael Pfeiffer, Hochbauamtsleiter Ralf Burghardt, Kämmerer Andreas Merkel, Abteilungsleiterin Lilliana Erbesdobler sowie Ortsvorsteherin Barbara Bender und den Gemeinderäten Rudi Drützer und Theo Gehrman deutlich machte, wo überall Handlungsbedarf bestehe. Ganz besonders am Herzen liegt ihr unter anderem die Verbesserung der Eingangssituation. Da die Klingel nicht funktioniere und die amok-sichere Tür umständlich zu schließen sei, seien die eigentlich vorgesehenen Vorsichtsmaßnahmen schwer umzusetzen. Die Schule erhält in den Sommerferien eine neue Funkklingelanlage, berichtete Burghardt. Rahner, die seit 1990 an der Schule als Rekto-

rin tätig ist, wies beim Rundgang durch den 1913 erbauten Altbau sowie den 1964 errichteten Neubau auf bauliche Mängel hin. Notwendig ist unter anderem eine Fassadensanierung des Altbaus samt Fenstersanierung und Sonnenschutz. Auch die Lehrertouletten gehörten renoviert und nach Geschlechtern getrennt, befand Rahner, die sich auch für die Turnhalle einen leicht bedienbaren Sonnenschutz wünscht. Sie wies zudem auf die „alte Beleuchtung“ im Gebäude hin. Insbesondere in den Klassenzimmern sollten die Lichtverhältnisse für die Kinder verbessert werden.

Hier sagte OB Florus kurzfristig eine Verbesserung zu. Die alten Neonröhren sollen in zwei Klassenzimmern durch Rasterdeckenleuchten in LED-Ausführung ersetzt werden. Auch für die elementaren Substanzerhaltungs- und Verbesserungsmaßnahmen

(Fenster/Dämmung/Klimaschutz/) hatte die Verwaltung Verständnis. Diese sollen im nächsten Haushalt eingeplant werden. Weiter wurde an diesem Morgen vereinbart, sich regelmäßig über notwendige Maßnahmen auszutauschen.

Die Grundschule Hörden wird aktuell von 30 Kindern besucht, die in zwei Doppelklassen unterrichtet werden. Noch vor knapp zehn Jahren lag der Schüleranteil bei über 80 Kindern. In den nächsten Jahren wird wieder mit einem deutlichen Zuwachs gerechnet. Bis zum Schuljahr 2022/23 werden es wieder rund 60 Kinder sein.

Die Einrichtung hat eine Gruppe für Verlässliche Grundschule und bietet Hausaufgabenbetreuung an. Aktuell beschäftigt sich das dreiköpfige Kollegium mit der Erarbeitung eines Medienentwicklungsplanes.

## Termine **KIND**genau<sup>ex.</sup> und **JuFaZ**Gaggenau

### JuFaZ Offene Werkstätten – jeweils dienstags – 15 bis 17 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ, wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten.

Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

### Nächster Termin:

Di., 23. Juli, Grill-Werkstatt

### Sadiqa – Freundin

Das Projekt Sadiqa (arabisch „Freundin“) entstand in Kooperation zwischen KINDgenau e.V. und der Stadt Gaggenau. Es hat zum Ziel, Frauen mit und ohne Flüchtlingserfahrung oder Migrationshintergrund zusammenzubringen, sie zu stärken und bei ihren alltäglichen Problemen zu unterstützen. Durch den Austausch soll ein friedliches und respekt-

volles Miteinander gefördert werden. Alle Angebote sind für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Anmeldung erforderlich.

### Nächste Termine:

Mo., 22. Juli, ab 18 Uhr im JuFaZ - Kreativwerkstatt Teil eins Wir töpfern/glasieren mit Gabi Geigle

Fr., 26. Juli, ab 18 Uhr Treffpunkt „Gelbes Dach“ der Realschule Bad Rotenfels Familienwanderung zur Bärlochhütte mit Lagerfeuer und Möglichkeit zum Grillen

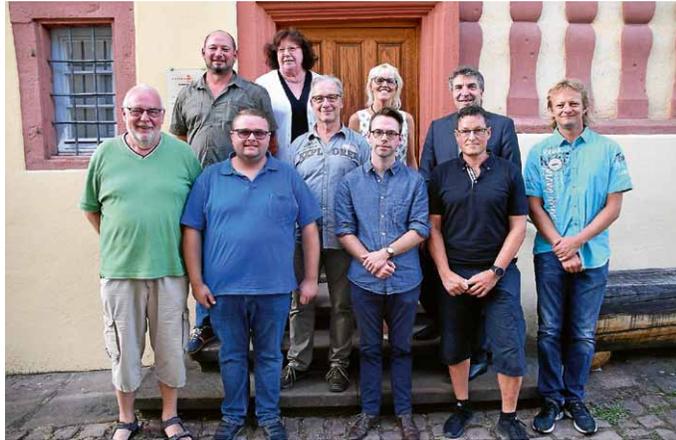
### Action Painting-Werkstatt - Fr., 26. Juli, 16.30 bis 19 Uhr

Heute bringen wir Farbe mit vollem Körpereinsatz auf die Leinwand. Wir setzen verschiedene Techniken mit Bällen, Schwämmen, Luftballons und Pinseln ein. Sei dabei und lass deiner Kreativität freien Lauf. Anmeldung erforderlich. Ab acht Jahre. Treffpunkt: Kurpark Bad Rotenfels, am Christophbräu. Bitte mitbringen: Kleidung, die schmutzig werden darf, Trinken. Kosten 18 Euro, KINDgenau-Mitglieder 15 Euro, inkl. Material.

## Neuer Ortschaftsrat Hörden verpflichtet

**Der neu gewählte Ortschaftsrat Hörden traf sich in der vergangenen Woche zu einer öffentlichen und gleichzeitig konstituierenden Sitzung im Haus Kast.**

„Mit der heutigen konstituierenden Sitzung treten Sie erneut oder auch erstmals Ihr Amt als Ortschaftsrätin und Ortschaftsrat an“, begrüßte Oberbürgermeister Christof Florus die künftigen Ortschaftsräte zur feierlichen Verpflichtung. „Ich bin davon überzeugt, dass sich auch die neuen Mitglieder im Ortschaftsrat schon bald in ihrer neuen Aufgabe zurechtfinden werden“, ermutigte Florus die drei neuen Ortschaftsräte Stefan Dannenmaier (CDU),



Der neu gewählte Ortschaftsrat Hörden mit Oberbürgermeister Christof Florus. Foto: StVw

Philipp Meister (SPD) und Thomas Bächle (FWG). Dem Ortschaftsrat gehören zudem an: Barbara Bender, Christian Kientz, Jan Schillinger, Regina

Wehrle, Marietta Zdun-Burkart (alle CDU), Joachim Huber, und Volker Merkle (beide SPD).

## Stadt spendet 500 Euro an „Feuervogel“ und „Angelman“

**„Die Stadtverwaltung möchte die Vereine „Angelman“ und „Feuervogel“ finanziell unterstützen“, versprach Oberbürgermeister Christof Florus im Mai beim Michelbacher Vollmondlauf, zu Gunsten der beiden Vereine.**

Mit ihrer Spende stockte die Stadtverwaltung den Erlös auf, um die wertvolle Arbeit der beiden Vereinen zu unterstützen. Beide Vereine seien auf Spenden angewiesen, betonte Florus. Am vergangenen Dienstag übergab er zwei Schecks in Höhe von jeweils 250 Euro an Dr. Christel Kannegießer-Leitner vom Verein „Angelman“ und an Ulrike Fritsch vom Verein „Feuervogel“.

Der „Angelman-Verein“ hilft Eltern mit „Angelman-Kindern“ die Diagnose besser zu verstehen, sie zu akzeptieren und den Alltag mit einem „Angel“ zu gestalten. Unter dem Angelman-Syndrom wird eine angeborene seltene genetische Veränderung im Bereich des Chromosoms 15 verstanden, die dazu führt, dass Betroffene eine stark verzögerte geistliche und körperliche Entwicklung haben und die Sprache ausbleibt. Die Spen-



Oberbürgermeister Christof Florus übergibt den Scheck an die Verantwortlichen der Vereine „Feuervogel“ und „Angelman“. Foto: StVw

de soll für Forschungsprojekte verwendet werden.

Der Verein Feuervogel hingegen, möchte Mädchen und Jungen durch sinnvolle Prävention und öffentliche Information vor sexueller Gewalt in den verschiedensten Lebensbereichen schützen und stärken. „Wir freuen uns über den positiven Zuspruch und über die großzügige Spende der Stadt“, sagte Ulrike Fritsch. Auch Dr. Christel Kannegießer-Leitner bedankte sich für den Scheck. Der nächste Vollmondlauf findet am Fr., 29.

Mai 2020, statt. Zudem machte Annette Rieger, eine der Organisatoren des Vollmondlaufs, auf das Benefizkonzert am 23. November in der Wiesenthalhalle in Michelbach aufmerksam.

„Wir würden uns freuen, wenn noch viele weitere die Arbeit der beiden Vereine durch eine Spende würdigen würden“, rief Florus zu weiteren Spenden auf. Interessierte können sich auf den Internetseiten [www.feuvogel-rastatt.de](http://www.feuvogel-rastatt.de) und [www.angelman.de](http://www.angelman.de) über die Arbeit der Vereine informieren.

An den Gemeinderat wurde vom Ortschaftsrat der Vorschlag unterbreitet, Barbara Bender erneut für fünf Jahre als Ortsvorsteherin zu wählen.

Wie auch in den vergangenen fünf Jahren soll Joachim Huber ihr Stellvertreter werden. „Gerade in der heutigen Zeit, ist es nicht mehr selbstverständlich, wenn sich Bürger dazu entschließen, eine ehrenamtliche Aufgabe im Dienst der Allgemeinheit zu übernehmen. Für diesen Einsatz möchte ich Ihnen allen persönlich und auch im Namen des Gemeinderates herzlich danken“, verabschiedete das Stadtoberhaupt die zwei ausscheidenden Ortschaftsräte Michele Bevaqua und Torben Glasstetter.

## Diese Woche im Josef-Treff



**Samstag, 20. Juli, 10 bis 13 Uhr**

Die Handarbeitsgruppe des Oskar-Scherrer-Hauses bietet selbst hergestellte Handarbeiten an. Die weiteren Termine des zweiten Quartals sind im aktuellen Flyer aufgelistet, der im Rathaus und in zahlreichen Geschäften in der Innenstadt ausliegt.



**In der Kürze liegt die Würze.**

Aktuell und informativ – mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!

**Folgen auch Sie uns auf Twitter:**

[www.gaggenau.de/twitter](http://www.gaggenau.de/twitter)



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

## Veranstaltungen vom 18. Juli bis 28. Juli

### Donnerstag, 18. Juli

14.30 bis 19.30 Uhr, 3. Blutspende, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Ottenau

### Freitag, 19. Juli

16 Uhr Feierabendhock der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Sulzbach

19 Uhr, Kulturnacht, Museumshof Haus Kast, Veranstalter: Verein für Heimatgeschichte Hörden

### Samstag, 20. Juli

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

10.35 Uhr, Tour de Murg – 1. Nationalparkexpress, Startpunkt am Stadtbahnhof Baisersbronn, Veranstalter: Land Baden-Württemberg, Tourismus-

gemeinde Murgtal und AK Tourismus Freizeit

15 Uhr, Familien-Gumbe-Tag in Michelbach, Michelbacher Gumbe, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach

18 Uhr, Sommerfest des DIF, Hofgut Rohwer, Hofgut Rotenfels 1, Veranstalter: Deutsch-italienischer Freundeskreis Gaggenau

19 Uhr, Hoffest Gaggenau, im Innenhof des Gemeindezentrums „St. Marien“ Gaggenau, Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Marien Gaggenau

### Samstag, 20.

### bis Montag, 22. Juli

Sommerfest, an der Turnhalle des Turnerbunds Bad Rotenfels, Veranstalter: Musikverein Bad Rotenfels

### Sonntag, 21. Juli

11 Uhr, Klassikpicknick, Schloss Rotenfels, Veranstalter: Kulturamt und Musikschule Gaggenau sowie Schloss Rotenfels

13.30 bis 17 Uhr, Tag der offenen Tür in der Rehaklinik Freiolsheim, Veranstalter: Rehaklinik Freiolsheim

18 Uhr, Kurkonzert vom inTakt-Chor-Sängervereinigung Ottenau, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

19 Uhr, Konzert im Irish Pub mit der australischen Bush-Rock Band Simply Bushed

### Sonntag, 21. Juli

### und Montag, 22. Juli

Hähnchenfest in Ottenau, Kleintierzuchtanlage Ottenau, Veranstalter: Kleintierzuchtverein Ottenau

### Montag, 22. Juli

17 Uhr, die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden laden vor der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates zu einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Josef ein.

### Mittwoch, 24. Juli

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau  
18.30 Uhr, Qigong auf der Murgwiese, Treffpunkt auf der Murgwiese hinter dem City-Kaufhaus, Veranstalter: AK Tourismus-Freizeit.

### Freitag, 26.

### bis Montag, 29. Juli

Sportfest in Ottenau, Sportplatz Ottenau, Veranstalter: Sportvereinigung Ottenau  
Musikfest in Freiolsheim, Mahlberghalle Freiolsheim, Veranstalter: Musikverein Harmonie Freiolsheim

### Freitag, 26. bis

### Sonntag, 28. Juli

10 bis 17 Uhr, 7. Weltenbummlertreffen beim Unimog-Museum, Veranstalter: Unimog-Museum

### Samstag, 27. Juli

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

11 bis 23 Uhr, Gaggtival, Marktplatz Gaggenau, Veranstalter: Turnerbund Gaggenau

### Sonntag, 28. Juli

18 Uhr, Kurkonzert vom Musikverein Reichental, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

### Dauerveranstaltungen:

In der Sonderausstellung „Der Unimog als Baumeister“ bis 17. November des Unimog-Museums, dreht sich alles um den Unimog und seine vielfältigen Einsätze in der Bauwirtschaft von den 40er Jahren bis heute. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden.

## Informationen zu „Tafel Mobil“

**Die Gaggenauer Tafel plant die „Tafel Mobil“ und soll denjenigen Menschen helfen, die keine Möglichkeit haben, bei der Tafel in der Unimogstraße 1 einzukaufen. Am Fr., 19. Juli, zwischen 10 und 12 Uhr, können Interessierte hierzu telefonisch unter 07225 6396346 weitere Infos bekommen und sich anmelden.**

Das Angebot gilt für Bürger im Einzugsbereich der Gaggenauer Tafel, Bischweier bis Forbach und Loffenau. „Tafel Mobil“ wurde für diejenigen ins Leben gerufen, die nicht mehr mobil sind, keinen Nachbarn haben, der für einen einkaufen gehen kann, pflegebedürftig, behindert und auf fremde Un-

terstützung angewiesen sind. Es sind entsprechende Bescheide notwendig, die dem „Ausweis-Team“ vorgelegt werden müssen, um die Berechtigung zum Einkauf zu bestätigen, wie bspw. Arbeitslosengeld II, Wohngeld, Grundsicherung, Sozialhilfe, Vorübergehende Vorausberechnung für Wohngeld oder Rentenbescheid. Die Ausweiserstellung wird von der Tafel ebenfalls „mobil“ angeboten.

Weitere Infos gibt es bei Ulrike Tobisch-Kohlbecker, Öffentlichkeitsarbeit (ehrenamtlich) Gaggenauer Tafel, Tel. 07225 983576, Mobil 0172 7220122, info@tobisch-kohlbecker.de, gaggenauer-tafel.com

## Noch freie Plätze: Ferienkurse im Schloss Rotenfels für Kinder und Erwachsene

In den Sommerferien gibt es noch freie Plätze in den Ferienkursen im Schloss Rotenfels für Kinder und Erwachsene. Die Kurse für Kinder finden im Rahmen des Gaggenauer Ferienspaßes der Stadt Gaggenau statt. Erstmals gibt es einwöchige Kurse samt Mittagessen, Mittagspause mit Spielen im Schlosspark und Nachmittagsimbiss in der Cafeteria. Plätze gibt es noch in folgenden Kursen: Köpfe aus Ytong-Stein, Märchenhafte Figuren aus Knete, Schweine: Skulpturen aus Papier, Der

fliegende Teppich und „Die Reise geht weiter: Japan“. Die Kurse können ab sofort über das Kulturamt der Stadt Gaggenau gebucht werden unter Tel. 07225 962-511.

Auch in den Kursen für Erwachsene gibt es noch freie Plätze. Die Kurse umfassen ein Angebot von Malerei, Theaterworkshop, Bildhauerei, Betonplastik, Siebdruck bis hin zum Arbeiten mit Feuer und Eisen. Diese Kurse können direkt über die Akademie gebucht werden unter Tel. 07225 97990..

## Tag der offenen Tür in der Rehaklinik Freiolsheim

**Am So., 21. Juli, 13.30 bis 17 Uhr findet ein Tag der offenen Tür in der Rehaklinik Freiolsheim anlässlich der 800-Jahrfeier in Freiolsheim statt.**

An dem Tag werden Führungen durch Patienten der Klinik angeboten und Gäste erhalten einen Einblick in die Themen der Therapie: Medizin, Kreativ/Freizeitgestaltung, Arbeitstherapie und Familienstation.

Von 14 bis 16 Uhr gibt es jeweils einen Vortrag zur Geschichte und Entwicklung der

Rehaklinik verbunden mit der Geschichte und den Veränderungen des Drogenkonsums in Deutschland. Im Rahmen des Vortrags wird auch die aktuelle Drogenkonsumsituation und die Entwicklung von weiteren Süchten wie Internet- und Spielsucht junger Menschen beleuchtet und der Frage nachgegangen, was Eltern leisten können, um dafür zu sorgen, dass Kinder in diesen konsumorientierten Zeiten gut ins Erwachsenenalter geführt werden können. Dieser Vortrag wird um 16 Uhr ein zweites Mal stattfinden und

insgesamt mit Diskussionen und Rückfragen 45 bis 60 Minuten dauern.

Um 15 Uhr und 16.30 Uhr hat ein aktueller Patient und ausgebildeter Jongleur zwei Aufführungen vorbereitet, in dem er seine Kunst in Verbindung mit der Entwicklung seiner Suchtgeschichte bringt. Zudem wird eine Kreativwerkstatt einen Verkaufsstand präsentieren. Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Hierzu werden alle Interessierten eingeladen.

## Mehrgenerationentreff



### Letztes Frühstück vor den Ferien

Am Sa., 27. Juli, 9 Uhr, im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses. Die ehrenamtlichen Helfer werden ein abwechslungsreiches Frühstücksbuffet präsentieren. Alle Bürger sind hierzu eingeladen.

### Lachyoga am 27. Juli

Am Sa., 27. Juli, 10.30 Uhr, im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses - je nach Witterung auf dem Rasen. Leiterin ist Ellen Zaum. Hierzu

ist jeder Interessierte willkommen.

### Heute Qigong

Am heutigen Do., 18. Juli, 16 Uhr, im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses. Danach regelmäßig donnerstags unter der Leitung von Trainer Manfred Hecker. Einladung an alle Interessierten.

### Ferien bei Französisch-Gruppen

Wiederbeginn nach der Sommerpause ist am 10. Septem-

ber. Hierzu sind neue Teilnehmer eingeladen.

**Info:** Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine Geld-Beiträge erhoben. Um die Unkosten zu decken, ist der Mehrgenerationentreff jedoch auf Spenden angewiesen.

Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationentreff Heinz Goll, Tel. 07225 3129 zur Verfügung.

## Zuhause gesucht

**Dorit und Emely** haben bisher noch kein Zuhause gefunden. Beide Hunde sind lieb aber suchen sich ihre Menschen selbst aus. Derzeit leben beide in der Auffangstation am Baden Airpark. Weitere Infos gibt es unter Tel.: 0172 5358104

**Dorit** ist etwa zwei Jahre alt, kastriert, gechipt und geimpft. Sie ist eine „Shiba Inu“, die als besonders charakterstark gelten. Sie sucht sich ihre Menschen selbst aus und ist sehr fixiert auf sie.

**Emely** ist zwei Jahre alt und braucht Liebe und Verständnis. Emely braucht keine großen Wanderungen.

Eine drei Monate alte Babykatze sucht ein neues Zuhause.

Ab sofort werden Anmeldungen für 2020 für die Unterbringung von Hunden in der Hundepension am Baden Airpark vom Verein entgegengenommen. Weitere Informationen unter Tel. 07221 9929770.

Tiere brauchen Freunde Baden-Baden [www.tierebrauchen-freunde.de](http://www.tierebrauchen-freunde.de), Tel. 07221 9929770.

## Kultur in Gaggenau

### Blaue Stunde im Schlosszelt

Das **Buchfink-Theater** aus Göttingen präsentiert am **Do., 1. Aug., um 17.30 Uhr** das Stück „Ferdinand im Müll“ im **Pagodzelt** von Schloss Rotenfels.

Es handelt von Ferdinand, den niemand leiden kann. Er ist reich und doof und darf sich nicht dreckig machen. Erst als er die anderen mit Spielsachen besticht, darf er mitspielen und findet ein erstklassiges Versteck: die Mülltonne. Damit beginnt ein Abenteuer, das er sich zuvor nicht hätte träumen lassen. Der Figurentheater-Krimi dauert 50 Minuten und ist für Kinder ab fünf



„Ferdinand im Müll“ heißt das Stück, das am 1. August präsentiert wird.  
Foto: Paul D. Pape

Jahren geeignet. Eintrittskarten für drei Euro sind im Kulturamt Gaggenau erhältlich.

Infos und telefonische Kartenbestellung für auswärtige Besucher unter 07225 962-513.

## inTakt-Chor-Sängervereinigung Ottenau im Kurpark

Am So., 21. Juli, ist der inTakt-Chor-Sängervereinigung Ottenau zu Gast im Kurpark Bad Rotenfels und spielt ab 18 Uhr in der Konzertmuschel. Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt eingeladen.

**Saubere Gehwege -**

helfen Sie mit - Hundeklos unterstützen Sie!



## Abwechslungsreiches Programm beim Klassickpicknick vor dem Schloss Rotenfels



Klassickpicknick unter freiem Himmel am 21. Juli.

Foto: Reinhold Bauer

**Am So., 21. Juli, findet wieder das beliebte Klassickpicknick unter freiem Himmel statt. Verschiedene Ensembles der Musikschule präsentieren ab 11 Uhr in entspannter Atmosphäre und vor reizvoller**

**Kulisse ein breit gefächertes Programm.**

Lehrkräfte und Schüler musizieren gemeinsam in Ensembles und als Solisten. Außerdem wartet die Gruppe „Drumstor-

mer“ bestehend aus Auszubildenden des Mercedes-Benz Werks Gaggenau mit einer Schlagwerk-Performance auf.

Veranstaltet wird das Klassickpicknick vom städtischen Kulturamt gemeinsam mit der Musikschule und dem Schloss Rotenfels. Der Eintritt ist frei. Der Förderverein der Musikschule freut sich über Spenden. Decke und Picknickkorb sind selbst mitzubringen, wobei

die Kaffeerösterei Erbolino, der Förder- und Freundeskreis der Akademie Schloss Rotenfels und der Förderverein der Musikschule für Kaffeeekstlichkeiten, kühle Erfrischungsgetränke, Sekt und Eis sorgen werden.

Die Veranstaltung fällt bei Regen aus. Es wird darauf hingewiesen, an Sonnenschutz und Kopfbedeckung zu denken. Für Rückfragen: Wettertelefon erreichbar unter 07225 962-513.

### Australischer Bush-Rock im Irish Pub

Am So., 21. Juli, spielt ab 19 Uhr die australische Bush-Rock Band „Simply Bushed“ im Irish Pub. Sie ist auf Deutschland-Tournee und macht einen Abstecher nach

Gaggenau, da die Vorfahren des Bandmitglieds Chris Rieger (rechts) aus Michelbach stammen. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter [www.simplybushed.com.au](http://www.simplybushed.com.au)

## Musikschule

Schule für Musik  
und darstellende Kunst  
Gaggenau



### Trommelwerkstatt - Neues Angebot 2019/2020

**Ab Oktober bietet die „Schule für Musik und darstellende Kunst“ Gaggenau eine Trommelwerkstatt an, die in zwei Gruppen aufgeteilt ist. Für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren findet der Unterricht von 16.30 bis 17.15 Uhr statt.**

Direkt im Anschluss von 17.15 Uhr bis 18 Uhr haben 8- bis 12-Jährige die Möglichkeit, an der Trommelwerkstatt teilzunehmen. Die Kurse finden montags bzw. dienstags nach Rücksprache statt.

Die Teilnahme an der Werkstatt ist für alle Schüler, die bereits ein Hauptfach an der Musikschule belegen, kostenfrei. Für alle weiteren Interessenten gilt die Gebühr „Ergänzungsfach ohne Hauptfach“ laut Gebührenordnung der Musikschule Gaggenau zzgl. einer einmaligen Aufnahmegebühr von 20 Euro. In der Trommelwerkstatt erlernen Kinder auf Trommeln verschiedene Spielfertigkeiten, die als Vorbereitung zum

Schlagzeugspiel gesehen werden. Durch das Trommeln können sich die Konzentration, Beweglichkeit, Geduld, das Gedächtnis und das Sozialverhalten verbessern. Ziel ist die Vermittlung von Spaß in der Gruppe, aber auch die Begeisterung an Rhythmen sowie die Anwendung am Instrument.

Die Kurse leitet Schlagzeuglehrer, Christian Zimmermann. Mit seiner Leidenschaft für die Musik, gepaart mit langjähriger pädagogischer Erfahrung, gelingt es ihm immer wieder Kinder für die Musik zu begeistern. Er unterrichtet seit 2017 an der Musikschule Gaggenau.

Hierzu findet am Mo., 16. Sept., um 17.30 Uhr in der Drumworld 2 der Musikschule Gaggenau ein Informationsabend statt. Es wird um vorherige Anmeldung gebeten. Anmeldungen ab sofort und weitere Infos im Sekretariat der Musikschule unter Tel. 07225 4707 oder per Mail unter [info@musikschule-gaggenau.de](mailto:info@musikschule-gaggenau.de).

### Neuer Kurs - „Musikalische Früherziehung“

**Ab Oktober beginnt an der „Schule für Musik und darstellende Kunst“ Gaggenau ein neuer Kurs im Fach „Musikalische Früherziehung“ in den Räumen der Musikschule, Schulstraße 3, in Gaggenau. Der Unterricht ist immer dienstags von 16 bis 16.45 Uhr geplant.**

Hierzu findet am Mo., 23. Sept., 20 Uhr, in Zimmer vier, EG der Musikschule ein Informationsabend statt.

Die Kinder sollten mindestens vier Jahre alt sein. Der Kurs dauert zwei Jahre. Bei sechs bis neun Kindern dauert eine Unterrichtseinheit 45 Minuten, ab zehn Kindern dauert eine Unterrichtseinheit 60 Minuten. Die Gebühren können ab Oktober der gültigen Gebührenordnung entnommen werden.

Ziel des Kurses ist, Kinder in einer Gruppe von acht bis zwölf Teilnehmern spielerisch an verschiedene musikalische

Sachbereiche heranzuführen, unter anderem Rhythmus, Singen und Sprechen, elementares Instrumentalspiel, Musik und Bewegung, musikalische Grundbegriffe, Instrumentenkunde. Kinder lernen viele verschiedene Instrumente kennen, probieren sie selbst aus und bekommen eine gute Grundlage für den späteren Instrumentalunterricht.

In jeder Unterrichtseinheit wird von der ganzen Gruppe ein musikalisches Thema auf Basis des kindlichen Denkens, Handelns und Fühlens erarbeitet.

Neben den musikalischen Fähigkeiten werden auch Konzentration, Integration, Toleranz, Gedächtnis, Kreativität, Sozialverhalten, Grob- und Feinmotorik geschult.

Nähere Informationen gibt es im Sekretariat der Schule unter Tel. 07225 4707 oder per E-Mail [info@musikschule-gaggenau.de](mailto:info@musikschule-gaggenau.de).

## Musikschule verwandelt sich in Galerie

**Am Do., 25. Juli, ab 18 Uhr geben Kinder und Jugendliche aus vier Klassen des Bereiches „Bildende Kunst“ der Musikschule Gaggenau einen Einblick in ihre aktuellen Arbeiten.**

Bei der Ausstellung „Sommerlaune“ handelt es sich nicht um eine klassische Vernissage, sondern um eine Werkchau der Schüler, die zusätzlich ihre Wirkungsstätte vorstellen und allen Interessierten zeigen möchten, was in den Kursen erarbeitet wird. Im Unterricht von Christina Humpert werden das Malen und Zeichnen sowie verschiedene Techniken nicht nur erlernt, sondern es wird auch viel Freiraum geboten, damit man sich künstlerisch entfalten und entwickeln kann.

Es geht darum, dass Schüler sich selbst ausdrücken kön-

nen, sich in der Malerei zu finden, auszuprobieren und seine Vorliebe mit der Zeit zu präzisieren und vertiefen zu können. „Sommerlaune“ ist ein Einblick in die lebendige, leichtflüssige, Farbfantasiewelt von Kindern, enthüllt aber auch gleichzeitig die Verwirklichung konkreter Ideen junger Erwachsener. Die Exponate zeigen eine farbenprächtige Mischung aus verschiedenen Themenbereichen der Pflanzen- und Tierwelt, Landschaften und Körpern. Unterschiedliche Formate, spannende Farbkombinationen und wechselnde Motive bieten eine große Vielfalt.

Die Bilder können ab diesem Zeitpunkt für etwa vier Monate zu den bekannten Öffnungszeiten der „Schule für Musik und darstellende Kunst“ besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.



Das Bild der Schülerin Angelina Ibach.

Foto: Schule für Musik und darstellende Kunst

## Neue Wege in der Instrumentalausbildung

**Im Zeitraum von Oktober bis Dezember bietet der Förderverein der Stadtkapelle Gaggenau in Kooperation mit der Musikschule Gaggenau ein Instrumenten-Karussell an. Grundschulkinder ab dem siebten Lebensjahr haben hier die Möglichkeit, viele verschiedene Blasinstrumente kennenzulernen.**

Das Instrumenten-Karussell beinhaltet acht Unterrichtseinheiten. Erlernt werden können Querflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Horn, Posaune, Tenorhorn und Bariton. Die Instrumente für dieses Projekt werden durch den Förderverein der Stadtkapelle Gaggenau kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Teilnahme an diesem Projekt kostet 39 Euro pro Kind.

Anmeldungen und weitere Infos beim Förderverein der

Stadtkapelle unter Tel. 07225 3560 oder per E-Mail unter [helmut-hirth@t-online.de](mailto:helmut-hirth@t-online.de) und im Sekretariat der Musikschule unter Tel. 07225 4707 oder per E-Mail unter [info@musikschule-gaggenau.de](mailto:info@musikschule-gaggenau.de). Anmeldeabschluss ist der 31. August.

Ziel ist es, das Schüler ihr Wunschinstrument entdecken, um ab Januar 2020 an der zweijährigen Instrumentalausbildung innerhalb der anschließenden Bläser AG teilzunehmen.

Die Ausbildung beinhaltet wöchentlichen Instrumentalunterricht in Kleingruppen sowie einer zusätzlichen, wöchentlichen Ensemblestunde.

Der Unterricht und die Ensembles werden von staatlich geprüften Fachlehrern der Schule für Musik und darstellende Kunst, Gaggenau geleitet.



Kinder können verschiedene Instrumente erlernen.

Foto: Foto Fabry

## Neues aus der Stadtbibliothek



### e-Medien-Sprechstunde

i

Von zuhause aus haben unsere Leser die Möglichkeit, das elektronische Medienangebot der Onleihe zu nutzen (eBooks, eAudio, eMagazine und ePaper). Dabei ergeben sich manchmal Fragen, deren Beantwortung zeitintensiv ist und die einer eingehenden

Beratung bedürfen. Wenn Sie zur „Sprechstunde“ kommen möchten, melden Sie sich bitte zuvor an, damit wir genügend Zeit für Ihr Anliegen reservieren können. (Telefon 07225 962-521) „Sprechstunde“ ist jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr.

### „Literatur im Gespräch“ am 6. August

**Zu einem offenen Gesprächskreis für alle, die Literatur lieben, lädt am Di., 6. Aug., 19 Uhr, wieder die Stadtbibliothek Gaggenau ein.**

An diesem Abend steht das Buch „Ayelet Gundar-Goshen: Löwen wecken“ im Fokus. Als

der erfolgreiche israelische Neurochirurg Etan Grien einen tödlichen Autounfall verursacht und sich entscheidet, die Flucht zu ergreifen, weiß er nicht, welche Abgründe sich für ihn und sein bisher so geordnetes Leben auftun werden.

## Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt  
Telefon: 962-521  
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:  
Dienstag  
Mittwoch

14 bis 19 Uhr  
9.30 bis 17 Uhr

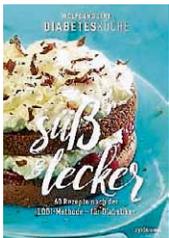
Donnerstag  
Freitag  
Samstag

14 bis 18 Uhr  
10 bis 13 Uhr  
9.30 bis 13 Uhr

### Diabetesküche aus dem Systemed Verlag

Link, Wolfgang: **Diabetesküche süß und lecker:** 60 Rezepte nach der LOGI-Methode - für Diabetiker, 2019. - 143 S.: ISBN 978-3-9581409-3-6 SY: Vel 6

Die 60 Genießerrezepte des erfahrenen Fernsehkochs Wolfgang Link sind speziell auf die Bedürfnisse von Diabetikern zugeschnitten und inspirieren dazu, sich schnell ein leckeres Dessert oder auch mal einen Kuchen zu zaubern. Die Gerichte haben - wissenschaftlich erwiesen - einen positiven Einfluss auf Blutzuckerwerte und Langzeiteinstellung von Diabetikern.



Link, Wolfgang: **Diabetesküche einfach und schnell:** 60 Rezepte nach der LOGI-Methode - für Diabetiker, 2019. - 143 S. ISBN 978-3-9581409-2-9 SY: Vel 6

Ob Shakes, Suppen, Salate, Vegetarisches, Fleisch- oder Fischgerichte - alles lässt sich in wenigen Minuten, ohne großen Aufwand und mit leicht erhältlichen Zutaten zubereiten. Die Rezepte haben - wissenschaftlich erwiesen - einen positiven Einfluss auf Blutzuckerwerte und die Langzeiteinstellung von Diabetikern.

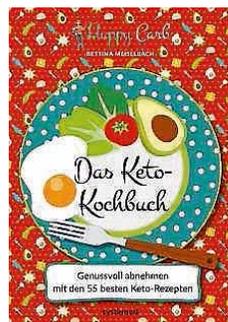


### Ketoküche aus dem Systemed Verlag



Gonder, Ulrike:  
**Ketoküche kennenlernen:** Eine Einführung in die ketogene Ernährung, 2019. - 111 S.: Ill.(farb.)

ISBN 978-3-9581410-6-3 SY: Vcl  
Die ketogene Ernährung ist sehr fettreich, extrem kohlenhydratarm und gilt als sehr gesundheitsförderlich. Dieses Buch bietet in knapper Form die nötigen Infos, beantwortet die häufigsten Fragen, nennt die typischen Anfängerfehler und zeigt auf, wie Sie sie vermeiden können.



Meiselbach, Bettina:  
**Das Keto-Kochbuch:** genussvoll abnehmen mit den 55 besten Keto-Rezepten, 2019. - 127 S.

ISBN 978-3-9581412-9-2 SY: Vcl 3

Dieser handliche und farbige Ratgeber bietet 55 Keto-Rezepte für Low-Carb-Gerichte, die man zu Hause schnell zubereiten und überall hin mitnehmen kann. Starten Sie jetzt durch und zünden Sie den Keto-Energieturbo für Ihre Gesundheit.

### Kunsthandwerk aus dem Vincentz Network Verlag

Easton, Simon:  
**Pyrografie: Techniken und Projekte für die moderne Brandmalerei.** - 188 S. ISBN 978-3-86630-990-6 SY: Ydk 12

Pyrografie, gelegentlich auch Brandmalerei genannt, bedeutet Muster, Texte oder auch gegenständliche Abbildungen mithilfe heißer Metallspitzen auf Holz „zu malen“. Dieses Buch erklärt die Grundprinzipien, zeigt die Basistechniken anhand erster kleiner Projekte und widmet sich dann in ausführlichen Kapiteln dekorativen Mustern, Texturen, Verzierungen, Zeichnen mit dem Brennstift.



**HolzWerken - Projekte für draußen:** 13 Vorschläge von Gartenliege bis Spielhaus. - 101 S.

ISBN 978-3-86630-746-9 SY: Wom

Auf einer selbst gebauten Gartenliege ist die Entspannung gleich doppelt so groß. Dieses Buch enthält: - Artikel aus der Zeitschrift HolzWerken mit detaillierten Bauplänen und Maßangaben.- Außerdem gibt es Projektideen die den Garten aufwerten, Projekte die Kindern Freude bereiten und weitere Anregungen für Projekte im Freien.



Langberg, Peter:  
**Klassische Gartenmöbel selbst bauen:** Vorlagen und Anleitungen aus Schweden. - 87 S.

ISBN 978-3-87870-587-1 SY: Wom

Dieser Titel bietet Vorlagen und Bauanleitungen für rund 20 Stühle, Bänke und Tische, die ästhetisch ansprechend, stabil und immer praktisch sind. Die hier vorgestellten Formen haben sich über Jahrzehnte in Skandinavien und andernorts bewährt. Schritt für Schritt, mit Hilfe kurzgefasster, präziser Bauanleitungen, maßstabgetreuer Risszeichnungen und informativen Fotos, gelangt der Bau.



Jeppsson, Anna:  
**Mit Holz arbeiten im Haus und drumherum.** - 151 S. ISBN 978-3-86630-940-1 SY: Wom

Dieses Buch mit schwedischer Einrichtungstradition bietet 47 Bauanleitungen. Von kleinsten Objekten wie kleinen Regalen und Wandhaltern über praktische Lösungen für nahezu alle Bereiche in Haus und Wohnung bis zu größeren Projekten wie einem Spielhaus oder einem Himmelbett. Alle Anleitungen sind mit exakten Konstruktionszeichnungen versehen und wunderschön illustriert.

## Neue Seminarreihe beim IHK-BIZ Zoll und Außenwirtschaft

„Fachkräfte für die Zollabwicklung und das Management der Importe bzw. Exporte sind äußerst gefragt“, weiß Silke Fitterer, Leiterin des Geschäftsbereichs Logistik, Handel, Zoll und Außenwirtschaft beim IHK-Bildungszentrum Karlsruhe (IHK-BIZ). Denn wer weltweit Handel treibt, benötigt Spezialwissen: Wie funktioniert das elektronische Ausfuhrverfahren ATLAS? Worauf kommt es bei den Aufstellungen der Lieferantenerklärungen an? Wie sind Haftungsrisiken zu beurteilen? Was bedeuten die international unterschiedlichen Umsatzsteuersätze fürs Geschäft? Dieses Know-how, speziell für die Praxis aufbereitet, können sich Quereinsteiger, Sachbearbeiter und Führungskräfte aus dem Import-/Export-Bereich ab September 2019 in einer neuen Reihe von Tagesseminaren beim IHK-BIZ aneignen.

### Vom Praktiker für Praktiker

Die Tücke steckt oft im Detail. Gerade bei der Umsetzung und Anwendung zollrechtlicher Fragen kommt es auf Kleinigkeiten an. Das Ausfuhrverfahren ATLAS kann beispielsweise nur noch elektronisch durchgeführt werden. Bereits kleine Bearbeitungsfehler haben große Folgen und können sogar den gesamten Terminplan kippen. Die Seminare und Workshops der neuen Reihe leiten deshalb ausschließlich ausgewiesene Experten mit umfassender Praxiserfahrung. Sie vermitteln die nötige Theorie, geben wertvolle Praxistipps und trainieren mit den Teilnehmern an greifigen Beispielen das How-to-do: kurz, knackig, präzise. Umsetzen leicht gemacht, lautet die erklärte Zielsetzung, damit die Teilnehmer für ihre anspruchsvollen Aufgaben in Sachen Zoll und Außenwirtschaft gerüstet sind.

### Präzise zugeschnitten

Die neue Seminarreihe ist in zwölf verschiedene Tagesseminare und Workshops gegliedert, die verschiedene Niveaus bedienen. Eine grundlegende Know-how-Basis schaffen Tagesseminare wie „Grundlagen des Zollrechts“ oder „der Zollbeauftragte und seine Haftung“. Darauf aufbauend können Praktiker mit etwas Erfahrung ihr Praxiswissen in wichtigen Kernthemen vertiefen, beispielsweise rund um das Ausfuhrverfahren ATLAS. So behandeln auch die Seminare „Exporttechnik 1 bis 4“ die Organisation und das Management des Exportgeschäfts im Unternehmen von A bis Z. Für Profis im Zoll- und Exportbereich bietet die neue Reihe das sog. „Zoll-Update“, mit dem sie sich auf den neuesten Stand bringen können. Spezialseminare wie das zu den „Incoterms“ vermitteln praxisnahe Leitfäden, wie Unternehmen besondere Handelsklauseln optimal nutzen und ihre Prozesse perfektionieren können.

Alle Themen und Termine unter [www.ihk-biz.de](http://www.ihk-biz.de)  
Informationen, Beratung und Anmeldung:  
[silke.fitterer@ihk-biz.de](mailto:silke.fitterer@ihk-biz.de), Tel. 0721 174-259

## PARTEIEN

### CDU

#### Bürgersprechstunde mit Whittaker

Im Rahmen seiner regelmäßigen Bürgersprechstunden ist der Bundestagsabgeordnete Kai Whittaker (CDU) mit seiner "DiskutierBar" bei der CDU Gaggenau zu Gast. Am Do., 25. Juli, steht er interessierten Bürgern von 16 bis 19 Uhr auf dem Wochenmarkt zur Verfügung. Ebenso vor Ort ist die CDU-Stadtverbandsvorsitzende Sabine Arnold. Ab 19.30 Uhr findet im "Christophbräu" (Alois-Degler-Str. 3) in Gaggenau ein bundespolitischer Abend mit Kai Whittaker statt.

## GEMEINDERAT

### CDU-Fraktion

#### Ehrungen - Verabschiedung - Konstitution der Fraktion Verdiente CDU- Gemeinderatsmitglieder geehrt

Rosalinde Balzer und Rudi Drützler wurden für 20-jährige Tätigkeit im Gemeinderat geehrt und mit den Verdienstabzeichen des Städtetages in Silber und der der bronzenen Dankesmedaille der Stadt Gaggenau ausgezeichnet. Rosalinde Balzer setzte sich als Ortsvorsteherin nicht nur für die Belange von Oberweier ein. Ihr liegt die Inklusion besonders am Herzen. Dazu gehören unter anderem ein besserer ÖPNV oder die Teilnahme für Menschen mit Handicap an allen öffentlichen Veranstaltungen zu ermöglichen. Im Bau- und Finanzausschuss sind nachhaltige Entscheidungen für Rudi Drützler immer von großer Bedeutung. Besonders setzt er sich für die Vereine ein. Mit Blick auf das Ganze unterstützt er so die Weiterentwicklung der Stadt in vielen Bereichen.

#### Verabschiedungen

Dr. Karolin Zebisch und Christian Kientz müssen wir leider aus dem Gemeinderat verabschieden. Beide gehörten seit 2014 dem Gemeinderat an und brachten sich nicht nur im Werksausschuss ein, sondern waren vor Ort auch immer aktiv. Für eine neue Küche im JuFaZ setzte sich Dr. Karolin Zebisch als Kuratoriumsmitglied besonders ein. Ebenfalls verabschiedet wurde Brigitte Sendensky-Kneisch, die nicht mehr kandidierte und 10 Jahre dem Gemeinderat angehörte. Ihr Engagement galt besonders den Anliegen der Senioren aber auch der Betreuung von Schülern an der Hebelschule während der Mittagszeit. Als Mitglied der Findungskommission wirkte sie mit großem Sachverstand bei Personalentscheidungen der Verwaltung mit.

#### CDU Fraktion hat sich neu konstituiert

Die neue gewählte CDU Fraktion hat bei ihrer konstituierenden Sitzung die Weichen für die neue Amtszeit gestellt. Andreas Paul wurde erneut einstimmig als Fraktionsvorsitzender gewählt. Als stellvertretende Fraktionsvorsitzende wurden Dorothea Maisch und Rudi Drützler einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Mit dem Ergebnis der Kommunalwahl ist man nicht zufrieden. Zwar ist die CDU weiterhin stärkste Kraft im Gaggenauer Gemeinderat, doch der Verlust von zwei Sitzen tut weh. Dies trifft besonders die beschließenden Ausschüssen. Die Fraktion nimmt das Wahlergebnis als Ansporn die Interessen der Bürgerinnen und Bürger noch besser zu vertreten.

Bei einer Klausurtagung nach den Ferien werden die Arbeitsschwerpunkte für die nächsten Jahre festlegen und sich intensiv mit der sich abzeichnenden neuen Finanzlage beschäftigen. Dorothea Maisch,  
[info@dorothea-maisch.de](mailto:info@dorothea-maisch.de)

### FDP- Gruppierung

#### Stadtrat Alexander Haitz für 30-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat geehrt

Die Goldmedaille des Gemeinderates und das Verdienstabzeichen des Städtetages BW in Gold waren äußeres Zeichen einer nicht alltäglichen Ehrung. OB Christof Florus würdigte das verdienstvolle Wirken des Jubilars im Rat und seine Tätigkeit im Ehrenamt.

Der Sprecher der FDP, Theo Gehrman, konkretisierte die herausragende Leistung als Abteilungsleiter Tischtennis in der 2. Bundesliga bei der Sportvereinigung Ottenau. Weiterhin auch die Tätigkeit in der Zeit, als die FDP mit Stadtrat Wilfried Schmitt eine Fraktion bildete, damals noch in einem größeren Gremium vor Abschaffung der unechten Teilortswahl. Er forderte Verwaltung und Gemeinderat auf, die konstruktive Arbeit der FDP

nicht nur durch Medaillen zu würdigen, sondern der FDP nach der neuen Wahl den Fraktionsstatus nicht zu verweigern. Eine Änderung der Hauptsatzung wird von der FDP gefordert. Wir Gemeinderäte der FDP bitten auch die Bevölkerung, uns bei diesem nach unserer Auffassung sehr berechtigten Anliegen zu unterstützen.

Theo Gehrmann

## AUS DEN ARBEITSKREISEN

### „Sport im Park“ mit dem TB Bad Rotenfels und AK Tourismus-Freizeit



Unter dem Motto „Sport im Park“ erlebte die Kooperation zwischen dem TB Bad Rotenfels und dem AK Tourismus-Freizeit mit über 20 Teilnehmern im Kurpark Bad Rotenfels einen erfolgreichen Auftakt. Das Gelände im Kurpark und besonders rund um die Konzertmuschel mit seiner Wiese ist ideal, um verschiedene Übungen im Freien durchzuführen.

**Faszien-Training im Park, mittwochs um 19 Uhr am 24. und 31. Juli**  
Faszien sind alle faserigen Bindegewebsstrukturen im Körper. Sie sorgen für Haltung und verhindern Rückenschmerzen. Ziel des Faszien-Trainings ist, die Erneuerung durch spezifische Trainingsaktivitäten anzuregen. Treffpunkt ist an der Konzertmuschel im Kurpark Rotenfels. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Regen fällt das Sportangebot aus.

**Yo-Pi-Ta (Yoga-Pilates im Flow), montags um 19 Uhr am 22. Juli, 12. August**

Die Kombination aus Yoga, Pilates und Tanz ergibt ein perfektes Workout, das zu mehr Körperspannung und Gelassenheit führt. Dabei handelt es sich um ein Ganzkörpertraining, das Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching sowie Faszien-Training kombiniert. Die Teilnahme ist kostenlos. Treffpunkt ist an der Konzertmuschel im Kurpark. Bei Regen fällt das Training aus.

**Zumba im Park, mittwochs um 20 Uhr am 7. und 14. August**

An der Konzertmuschel findet die Sommerferienaktion „Zumba® im Park“ statt. Teilnehmen können alle Bewegungsfreudigen. Die Aktion ist kostenlos und unverbindlich. Anmeldung und weitere Informationen bei Bettina Stößer unter (0170) 4044663. Ansonsten einfach vorbeikommen und mitmachen.

„Sport im Park“ ist ein kostenloses und unverbindliches Angebot. Anmeldung und weitere Informationen bei der TBR Geschäftsstelle, Tel. (07225) 985449.



Faszien-Training im Kurpark. Unser Bild zeigt die Auftaktveranstaltung.  
Foto: TB Rotenfels

### „Tour de Murg“- Aktive trotzen widrigen Bedingungen

Trotz widriger Wettervorhersagen fand die „Tour de Murg“ mit Frank Eisold vom Arbeitskreis Tourismus-Freizeit und seinem Team statt. 17 Personen waren dabei, beim Start in Freuden-

stadt Stadtbahnhof unter anderen auch Philipp Ilzhöfer, Tourismusbeauftragter und Radverkehrskordinator beim Landkreis Rastatt. Die Anreise erfolgte schon am frühen Morgen mit dem Murgtälner Radexpress. Nach dem Start um 10.35 Uhr ging's per Rad talabwärts auf der „Tour de Murg“ mit zahlreichen historischen Erklärungen. Der erste Stopp war bei der Erzgrube Sophia mit einer Erklärung zum Bergbau und verbunden mit einem Getränk und der Besichtigung des Sensenmuseums. Am Rosenplatz in Baiersbronn wartete die Tourist-Info mit einem Getränkestopp und Snacks auf. Ein weiterer Kurzstopp an der badisch-württembergischen Grenze in Schön Münzschloss an, und der Abschluss gegen 16 Uhr ging bei der Radfahrerkerche in Hörden über die Bühne, wo die Radler durch das Team der Radfahrerkerche verwöhnt wurden mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Fazit: ein gelungener Tag mit viel Lob für die Organisatoren. Das Organisationsteam wird im Spätjahr eine Besprechung durchführen für die Jahresplanung 2020.



Die Tour-Teilnehmer beim Stopp am Rosenplatz in Baiersbronn.  
Foto: Manfred Vogt

### Premiere am 20. Juli: Nationalparkexpress fährt bis Baiersbronn

**Am Sa., 20. Juli, fährt erstmals der Radexpress als Nationalparkexpress bis Baiersbronn. Er entstammt der Ideenschmiede des AK Tourismus-Freizeit Gaggenau in Kooperation mit DB Regio und dem Land Baden-Württemberg.**

Die Maximalteilnehmerzahl für Wanderer liegt bei 30 Personen, jene bei den Bikern bei 20 Personen. Für die Wanderer ist der Ausstieg bereits in Forbach mit Weiterfahrt im Linienbus nach Hundsbach. Dort warten die Nationalpark-Ranger mit zwei geführten Touren, die in Herrenwies enden. Rückfahrt ab Herrenwies erfolgt mit dem Linienbus nach Forbach. Für die Biker ist Ausstieg in Baiersbronn. Begleiter ist Bodo Krohn vom AKTF, die geführte Tour in den Nationalpark erfolgt mit den Rangern. Abschluss ist in Schön Münzschloss, die Rückfahrt findet mit dem Radexpress statt. Anmeldung für diese Tour ist bis Freitag beim Nationalpark unter Tel.: 07449 929988444, E-Mail: veranstaltung@nlp.bwl.de und bei Manfred Vogt, Tel.: 07225 1688, E-Mail: ms.vogt@t-online.de

Im KVV-Ticketpreis ist der Linienbus integriert. Die Aktion wird begleitet durch den Zweckverband „Im Tal der Murg“, die Baiersbronn Touristik und die Nationalparkverwaltung. Für Biker besteht Helmpflicht. Haltestellen des Nationalparkexpress: 9.21 Uhr ab Rastatt, 9.26 Uhr ab Kuppenheim, 9.33 Uhr ab Gaggenau, 9.41 Uhr ab Gernsbach, 9.50 Uhr ab Weisenbach, 9.58 Uhr ab Forbach-Gausbach, 11.22 Uhr an Baiersbronn.

## BILDUNG

### Sport und Spaß bei gemeinsamen Bundesjugendspielen im Traischbachstadion

Trotz nicht idealer Wetterverhältnisse entwickelten sich die Schulübergreifenden Bundesjugendspiele schnell zu einer fröhlichen und attraktiven Sportveranstaltung. Den Hauptan-

teil daran hatten die etwa 150 Grundschüler der Merkurschule, der Eichelbergschule und der Ebersteinschule, die mit Eifer bei Sache waren und teilweise auch bemerkenswerte Leistungen erzielten. Die Leichtathletik-Experten vom VfB Gaggenau und von der Sportabzeichen-Gruppe des TB Bad Rotenfels sorgten gemeinsam mit vielen Helfern von der Merkurschule und der Realschule dafür, dass die Wettbewerbe sportlich fair, diszipliniert und zügig durchgeführt werden konnten. Der emotionale Höhepunkt war zweifellos die Pendelstaffel der Schulen am Ende der Veranstaltung. Jeweils 20 Schüler der beteiligten Schulen kämpften um den Wanderpokal des Sportausschusses. Nach einem spannenden und von den Zuschauern lautstark begleitenden Duell, siegte die Merkurschule vor der Eichelbergschule und der Ebersteinschule. Bei der anschließenden Siegerehrung konnte der Sportausschuss-Vorsitzende, Gerd Pfrommer, auf eine gelungene Premierenveranstaltung zurückblicken, ehe seine Mitstreiter Stefanie Stößer und Hartmut Stich die Pokale an die beteiligten Staffeln übergaben. Gerd Pfrommer bedankte sich bei allen Helfern, bei den Lehrern der beteiligten Schulen, bei der Stadtverwaltung und bei allen weiteren Personen, die zu dieser Veranstaltung beigetragen haben.

## Goethe-Gymnasium

### 53. Handball-Swarco-Dambachpokal in der Traischbachhalle

Jüngst fand das große Handballtraditionsturnier der Schulen um den Swarco-Dambachpokal 2019 statt. Es konnten insgesamt sieben Schulen um den begehrten Wanderpokal spielen. Neben dem Ausrichter des Turniers, dem Goethe-Gymnasium Gaggenau, meldeten sich das MLG Baden-Baden, das WHG Durmersheim, das LWG Rastatt, die HLA Rastatt, das ASG Gernsbach und die Klosterschule Hl. Grab. Besonders das MLG Baden-Baden, das die letzten beiden Jahre zuvor gewonnen hatte, war mit viel Motivation angereist. Ein weiterer Erfolg würde dazu führen, dass sie als dreimalige Gewinner den von der Firma Swarco (ehemals Dambach) gesponserten Pokal für immer behalten konnten. Nach spannenden Gruppenspielen standen sich im Halbfinale das LWG Rastatt und das Goethe-Gymnasium gegenüber sowie das MLG Baden-Baden und das Albert-Schweitzer Gymnasium aus Gernsbach. Im Finale ließen die stark aufspielenden Gernsbacher ihren Gegnern vom LWG Rastatt wenig Chancen und sicherten sich somit den Titel mit 13:10. Das Goethe-Gymnasium Gaggenau konnte sich über Platz drei freuen. Der Turnierleiter und Sportlehrer des Goethe-Gymnasiums Malte Nagel war mit dem Verlauf des Turniers sehr zufrieden und betonte auch die Arbeit der Schiedsrichter und Helfer an diesem Tag.



Die Teilnehmer des Goethe-Gymnasiums.

Foto: Goethe-Gymnasium Gaggenau

## Realschule

### Einzug in die Ruhmeshalle der Realschule „Hall of Fame“ 2019

Mit einem eindrucksvollen und sehr unterhaltsamen Programm wurden am vergangenen Freitag die 97 Schüler des diesjährigen

Abschlussjahrgangs von der Realschule verabschiedet. Im Zeichen des Mottos „Hall of Fame“ wurden nach dem Beschreiten des eigens ausgerollten roten Teppichs die Gäste zunächst mit einem Glas Sekt und einem tollen Buffet verwöhnt. Die netten Gespräche in fröhlicher und entspannter Atmosphäre vor der Kulturhalle mussten dann allerdings wetterbedingt unterbrochen und ins Halleninnere verlagert werden. Der Atmosphäre tat das aber Dank der verständnisvollen Besucher keinen Abbruch. Die feierliche Übergabe der Zeugnisse durch Realschullektor Axel Zerrer sowie die Würdigung der besonderen Leistungen wurden umrahmt von musikalischen Beiträgen der beiden Schulbands und der Lehrerband. „Gänsehautfeeling“ pur stellte sich beim vorgetragenen Musicalauszug von Ursula Stritt ein. Verschiedene Redebeiträge von Schulleiter Axel Zerrer, dem Elternbeiratsvorsitzenden Kai Dietzel, sowie der launig-emotionalen Verabschiedung aus Schülersicht durch die beiden Schülersprecher Lena Fütterer und Leon Prohaska sowie den Schülerinnen der Klasse zehn, Natascha Kiesele und Leonie Hirth, zeichneten ein sehr positives Gesamtbild zwischen Rückblick und Ausblick.

Deutlich wurde dabei in Übereinstimmung das ausgezeichnete Miteinander an der Schule, was sicher ein wesentlich unterstützender Faktor für die erzielten Erfolge der Schüler war. Auch in der Verleihung des vom Förderverein gestifteten Sozialpreises an zwei diesbezüglich besonders hervorzuhebende Schüler spiegelte sich dies abermals wider – die Laudatio dazu hielt Vorstandsmitglied Regina Eisele. Die Wünsche und Grüße der Stadt Gaggenau überbrachte Oberbürgermeister Christof Florus in seiner Ansprache und hob dabei das Engagement der Pädagogen, die erbrachten hervorragenden Leistungen der Schüler sowie die Anerkennung des erzielten Abschlusses mit den sich nun vielfältig eröffnenden Möglichkeiten hervor. Stets licht- als auch tontechnisch perfekt in Szene gesetzt wurde die Veranstaltung durch den erstmaligen Einsatz von ausgebildeten Technikern aus der Schülerschaft der Realschule, die von ihrem Musiklehrer Andreas Schmoll, der auch die Gesamtverantwortung für die Programmgestaltung innehatte, eingelernt und angeleitet wurden. Die „ruhmreichen Helden“ des Abends hatten allen Grund zur Freude, mit einem Gesamtschnitt von 2,3 sind die weiteren Wege nach der Realschule wohl geebnet und so war der Abend in freudiger Stimmung auch ein voneinander Abschied nehmen.



Abschlussfeier der Realschule Gaggenau.

Foto: Realschule Gaggenau

### Realschule Gaggenau startet durch auf dem Weg zur Naturparkschule

Auf den Spuren von Glasmännle und Holländermichel haben 103 Fünftklässler der Realschule Gaggenau einen erlebnisreichen Ausflugstag im nördlichen Schwarzwald verbracht.

Auf dem Baumwipfelpfad in Bad Wildbad kletterten und balancierten sie in Kleingruppen unter der Führung von Schwarz-

waldguides durch die Kronen der Bäume. An verschiedenen Stationen lernten sie dabei viel Wissenswertes über die Baumarten des Schwarzwaldes und die typischen Handwerksberufe wie Flößer, Köhler und Glasbläser. Außerdem mussten die Kinder ihr Schwarzwaldwissen unter Beweis stellen: Gab es wirklich Silberbergwerke im Schwarzwald und wurden Tannen von hier bis nach Rotterdam in Holland transportiert?

Das bereitete den Schülern keine Schwierigkeiten. Denn die Realschule Gaggenau ist auf dem Weg, die erste weiterführende Naturparkschule im Naturpark Schwarzwald Mitte-Nord zu werden. Das Konzept der Naturparkschulen soll den Schülern moderne Heimatkunde mit Kopf, Herz und Hand vermitteln. Es wird aus Mitteln der Europäischen Union, des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale unterstützt. Im Rahmen des Moduls „Sagen und Märchen des Nordschwarzwalds“ hatten die Fünftklässler vor dem Erlebnistag fächerübergreifend alle Aspekte des Märchens durchgenommen. Das berühmte Märchen „Das kalte Herz“ des schwäbischen Dichters Wilhelm Hauff bildete dabei die Grundlage, um die Kulturgeschichte des Nordschwarzwalds kennenzulernen. Das Märchen stand auch im Mittelpunkt der zweiten Station, die an diesem Tag besucht wurde. Im Schloss Neuenbürg erlebten die Kinder die schaurig-schöne Geschichte des armen Kohlenbrenners Peter Munk in einer begehbaren, multimedialen Ausstellung.

Die Siebtklässler waren am Ende ihrer zweitägigen Kräuterwerkstatt mit Diplom-Biologin Gabriele Engler-Dietrich genauso begeistert. Die Kräuterexpertin war als außerschulische Partnerin im Fach Alltagskultur, Ernährung und Soziales (AES) zu Gast. Gemeinsam mit ihr und ihren Lehrern erforschten die Kinder der Klasse sieben, wie sie in Wald und Wiesen raffinierte Zutaten für delikate Gerichte und heilende Salben finden können. Dazu haben sie auf den umliegenden Wiesen Wildkräuter gesammelt und Kräuter aus der Kräuterspirale geerntet, die sie zu eigenen Kräuterprodukten wie Salzen, Lipgloss oder Seifen verarbeitet haben. An verschiedenen Stationen erfuhren sie, welche Wirkung die verschiedenen Kräuter und Blüten haben, welche Pflanzenteile genutzt werden und wie sie haltbar gemacht und gelagert werden können. Zur Stärkung gab es zwischendurch eine leckere Kräuterlimo.

Die Kräuterwerkstatt stand im Zusammenhang mit dem Themenkomplex „Sattgrüne Wiesen, Streuobst und Weinberge im Nordschwarzwald“, in dem die Schüler die heimische Kulturlandschaft mit ihren Pflanzen und Tieren kennenlernen sollen. Für das Projekt Naturparkschule an der Realschule Gaggenau waren die beiden Module in den Klassen Fünf und Sieben ein gelungener Auftakt.



Die schuleigene Kräuterspirale hat für die praktische Kräuterkunde einiges zu bieten.



Auf Höhe der Baumwipfel balancierten die Kinder in kleinen Gruppen über den Pfad.

Fotos: Realschule Gaggenau

## KINDER

### Waldkindergarten Waldhummeln



**Die Gaggenauer Waldhummeln feierten jüngst an ihrem neuen Standort ihr Sommerfest.** Neben dem Singspiel „Die Liese und der Brummer“ trugen die Kinder und ihre Erzieherinnen zudem ihr Erlerntes aus der Fortbildung „Schaukelfee und Klettermax“ vor. An unterschiedlichen Spielgeräten, die aus Seilen gebaut wurden, haben die Kinder und Eltern die Möglichkeit gehabt, diese auszuprobieren. An der Hütte wurden alle Gäste mit Essen und Trinken versorgt. Foto: Waldkindergarten Spielwiese

## SENIOREN

### Seniorenrat

#### Internetcafé – bald Sommerpause

Am Do., 18. Juli, 14 bis 17 Uhr, hat das Internetcafé geöffnet. Am Do., 25. Juli, findet das letzte Internetcafé vor den Ferien statt. Am 5. September werden wieder Beratungseinheiten angeboten. Das Beraterteam des Seniorenrates wird Fragen im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet und Smartphone besprechen und lösen. Eine Beratungseinheit dauert etwa eine Stunde. Es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben. Das eigene Gerät ist mitzubringen.

#### Sprechstunde des Seniorenrates mit Anmeldung

Sprechstunde an jedem zweiten und vierten Freitag im Monat vormittags im Rathaus Zimmer Nr. 133. Dort werden Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen beantwortet. Terminanmeldungen erfolgen bei Gerrit Große unter der Tel. 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de. Am Fr., 26. Juli, wird die nächste Sprechstunde bei entsprechender Anmeldung angeboten. Nach der Sommerpause wird die nächste Sprechstunde am Fr., 13. Sept., angeboten.

#### Rückenschule und Muskelaufbautraining - durchgehend auch im August

Der Seniorenrat und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten am Dienstag von 9 bis 9.45 Uhr und am Mittwoch von 9 bis 9.45 und von 9.45 bis 10.30 Uhr Übungseinheiten in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) an unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin. Interessierte können sich jeweils dienstags oder mittwochs diesem Training ohne vorherige Anmeldung anschließen. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

**Senioren-Yoga im YogaVital Studio - auch im August**

Der Seniorenrat bietet in Kooperation mit dem YogaVital Studio, das vor kurzem in Gaggenau neu eröffnet hat, Yoga speziell für Senioren an. Yoga verbessert das Körpergefühl, kräftigt Gelenke und Muskeln, stärkt die Konzentration und den Gleichgewichtssinn. Durch gezielte Übungen entspannen sich Körper und Geist, die Durchblutung und der Lymphfluss werden gestärkt.

Die Yoga-Stunde findet am Mo., 22. Juli, 9.30 Uhr, im YogaVital Studio, Hauptstraße 91, statt. Jeden Montag wird die Stunde angeboten. Hierfür kann vor Ort eine 10er-Karte für 100 Euro erworben werden. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, eine leichte Decke und wärmere Socken.

Weitere Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

**Rentner- und Seniorenclub****Mondlandung**

Am So., 21. Juli vor 50 Jahren ist der erste Mensch mit Apollo 11 auf dem Mond gelandet. Welche Erkenntnisse haben sich daraus für die Wissenschaft ergeben, oder war es nur der ehrgeizige Wettlauf um die Vormachtstellung im Weltraum? Diesen und anderen Fragen widmet sich die Veranstaltung „Was macht der Mann auf dem Mond?“ des Rentner- und Seniorenclubs am Do., 18. Juli, 14 Uhr im Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Straße 17. Sie wird von Dr. Csaba Singer moderiert. Die Frauengemeinschaft sorgt sich mit Kaffee, Kuchen und kleinen Speisen um das leibliche Wohl der Teilnehmer. Ein Spendenschweinchen ist aufgestellt. Neue Gäste sind herzlich willkommen. Am darauffolgenden Do., 25. Juli steigt ab 12.30 Uhr das traditionelle Grillfest beim Gemeindehaus. Hierzu erwartet der Club Gäste vom befreundeten „Club Clarel“ aus Seltz im Elsass.

**KERNSTADT****AKTUELLES KERNSTADT****Baumkontrolle auf dem Hummelberg**

Die Stadtverwaltung teilt mit, dass Ende Juli bzw. Anfang August auf dem Hummelberg eine Baumkontrolle durch die städtische Umweltautorität durchgeführt wird. Die dort ansässigen Grundstücksbesitzer werden darum gebeten, der Baumkontrollleurin den Zugang zu ihrem Grundstück zu gewähren. Die Kontrollleurin kann sich ausweisen.

Weiter teilt die Stadtverwaltung mit, dass nur Bäume auf Grundstücken geprüft werden, bei denen eine Verpflichtung vorliegt. Im Nachgang erhalten die Grundstücksbesitzer den Kontrollbericht mit den notwendigen Maßnahmen zugesandt.

**Hauptstraße am 20. Juli voll gesperrt**

Aufgrund des Familientags des Mercedes-Benz-Werks Gaggenau am Sa., 20. Juli, wird die Hauptstraße von Fr., 19. Juli, 19 Uhr bis So., 21. Juli, 8 Uhr, voll gesperrt. Von Gaggenau kommend ist die Hauptstraße ab der Avia Tankstelle gesperrt. Die Zufahrt zur Avia-Tankstelle ist gewährleistet. Von Ottenau erfolgt die Sperrung an der Kreuzung Sulzbacher Straße/Hauptstraße. Eine entsprechende Umleitung ist ausgeschildert.

**TERMINE KERNSTADT****Samstag, 20. Juli**

19 Uhr Hoffest Gaggenau, im Innenhof des Gemeindezentrums "St. Marien" Gaggenau, Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Marien Gaggenau

**KIRCHEN KERNSTADT****St. Marien**

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau  
[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

**Freitag, 19. Juli**

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

**Samstag, 20. Juli**

18 Uhr Vorabendmesse, anschl. Hoffest

**Sonntag, 21. Juli**

9.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

**Montag, 22. Juli**

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr hl. Messe

**Dienstag, 23. Juli**

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

**St. Josef**

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau  
[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

**Freitag, 19. Juli**

10 Uhr Wortgottesdienst, **Oskar-Scherrer-Haus**

10.45 Uhr Wortgottesdienst, **Haus Franziskus**

18.30 Uhr hl. Messe in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben, anschl. eucharistische Anbetung

**Sonntag, 21. Juli**

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

19 Uhr Abendlob gestaltet von der kfd

**Montag, 22. Juli**

17 Uhr ökum. Gottesdienst zur Eröffnung der neuen Legislaturperiode des Stadtrates

**Mittwoch, 24. Juli**

7.45 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)

**Donnerstag, 25. Juli**

17.30 Uhr Rosekranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde

**Ev. Kirchengemeinde Gaggenau**

[evang-kirche-gaggenau.de](http://evang-kirche-gaggenau.de)

**Donnerstag, 18. Juli**

17.30 - 19 Uhr „Luchssippe“ (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006, Gemeindehaus Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter [gdesi15@aol.com](mailto:gdesi15@aol.com))

17 Uhr Frauenkreis Bad Rotenfels, ökum. Veranstaltung: Kunstweg Reichental, anschl. Einkehr

**Freitag, 19. Juli**

17.30 - 19 Uhr Bibermeute“, Wölflinge, Jahrgänge 2007 - 2009, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Desirée Groß, Gemeindehaus Ottenau

17.30 - 19 Uhr „Braunbärsippe“, Pfadfinder, Jahrgänge 2003 und älter, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Gemeindehaus Ottenau

**Sonntag, 21. Juli**

10 Uhr Familiengottesdienst mit Verabschiedung der Vorschulkinder, Pfrin. Stepputat

**Montag, 22. Juli**

19.30 Uhr Probe Kirchenchor, Markuskirche

**Dienstag, 23. Juli**

18.30 Uhr Probe der Half Past Six Singers, Markuskirche

**Mittwoch, 24. Juli**

18.30 Uhr Probe Posaunenchor, Markuskirche

**Donnerstag, 25. Juli**

17.30 - 19 Uhr „Luchssippe“ (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006, Gemeindehaus Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter gdesi15@aol.com)

**Neuapostolische Kirche**

Gaggenau, Grittweg 10 /Ecke Bismarckstraße

**Freitag, 19. Juli**

19.30 Uhr Ämterversammlung für alle Amtsträger des Bezirks  
Schwerpunktthema: Neues Amtsverständnis  
Konfirmandenfreizeit bis So., 21. Juli

**Sonntag, 21. Juli**

10 Uhr Gottesdienst mit Gästen und anschließender Chorprobe

**Dienstag, 23. Juli**

18.15 Uhr Religionsunterricht

**Donnerstag, 25. Juli**

20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos und Rückblicke auf [www.nak-karlsruhe.de/gaggenau](http://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau)

**Jehovas Zeugen**

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a,

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

**Donnerstag, 18. Juli**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Video: Einführung in das Bibelbuch 2. Thessalonicher

Bibellesen: 2. Thessalonicher 1 - 3

Gesprächsvorschläge

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

Video: Die Vielseitigkeit unserer christlichen Aktivitäten.

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Buch: „Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben!“

Was wirklich glücklich macht.

**Samstag, 20. Juli**

18 Uhr öffentlicher Vortrag: Mache Jehova zu deiner Feste!

18.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm":  
Trost und Hilfe für Missbrauchsopfer.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

**Liebezeller Mission**

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

**Sonntag, 21. Juli**

17 Uhr Gottesdienst

**Christuskirche**

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten  
[www.christuskirche-gernsbach.de](http://www.christuskirche-gernsbach.de)

**Donnerstag, 18. Juli**

19 Uhr Workshop: "Grundlagen für eine gelungene Kommunikation"

**Sonntag, 21. Juli**

10 Uhr Gottesdienst mit der rumänischen Gemeinde, dabei Kindergottesdienst

**Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen**

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrichstraße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 07225 984006.

**Samstag, 20. Juli**

12.30 Uhr

**Sonntag, 21. Juli**

12.30 Uhr

**Bibelgläubige Christen**

Versammlung Bad Rotenfels, Wörtelstraße 5, Telefon 07225 2179

**Sonntag, 21. Juli**

10 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 24. Juli**

19 Uhr Gebetsstunde

**Siebenten-Tags-Adventisten**

Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau  
[www.adventisten.de](http://www.adventisten.de)

Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 07225 987393.

**Evang. Verein für innere Mission**

Augburgischen Bekenntnisses

**Freitag, 19. Juli**

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

**KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT****Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Die Chorproben finden montags um 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

**Junger Chor St. Josef/St. Marien**

Die Chorproben finden montags von 19 bis 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Das Repertoire des Ensembles für Frauen und Jugendliche ab elf Jahren reicht von Popsongs über Neugeistliches Lied bis hin zu klassischen Chorwerken aus aller Welt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich willkommen.

**Ehrungsabend beim Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Pfarrer Tobias Merz mit den Jubilaren und dem Chorvorstand.  
Foto: Kirchenchor St. Marien/St. Josef

Der Gottesdienst zur Kirchweih von St. Josef wurde vom Kirchenchor St. Josef/St. Marien mitgestaltet, es wurden auch Taise-Lieder als Kanon mit der Gemeinde gesungen. In Gedenken an verstorbene Gemeindepfarrer, Chorleiter und Chorsänger/-innen wurden Kyrie, Gloria, Sanctus und Agnus Dei aus der „Missa in honorem St. Antonii de Padua“ von Hans Webel unter der Klavierbegleitung von Chorleiter Frank Herm aufgeführt. Hans Webel war 35 Jahre in Gaggenau für die Kirchenmusik verantwortlich: von 1949 bis 1984 als Chorleiter und ab 1975 auch als Organist in St. Josef. Im Anschluss an den Festgottesdienst fanden im Gemeindehaus St. Josef Ehrungen von langjährig aktiven Sänger(inne)n statt. Zu den ca. 50 Gästen zählten Präses Pfarrer Tobias Merz, Chorleiter Frank Herm mit seiner Familie, ehemalige Chorsänger sowie viele aktive aus der Chorfamilie und deren Familienmitglieder. Einem Sektempfang mit Imbiss folgte eine musikalische Einleitung mit Felix und Frank Herm am Klavier. Nach der Begrüßung durch den Vorstand sprach Pfarrer Tobias Merz zur Festgemeinde und betonte den engen und fruchtbaren Zusammenhang zwischen Musik und Glauben. Nach Dankesworten durch den Vorstand überreichte Pfarrer Tobias März Präsente und Urkunden an die Jubilare. Vom Chor wurden für 10 Jahre Elisabeth Nold, für 20 Jahre Rita Bauman und Anita Broß sowie für 30 Jahre Barbara Caroli-Kliegel und Marlene Hilger geehrt. Anne Herm spielte als Intermezzo "le petit negre" von Claude Debussy. Danach folgten Urkundenerteilungen vom Cäcilienverband: für 40 Jahre an Hiltrud Bracht, Karl Heinz Müller und Edith Waltersbacher sowie für 65 Jahre an Marliese Kepplinger. Beim musikalischen Abschluss wurden die Gäste mit einer fünf-händigen Blues-Improvisation von Roman Herm, Frank Herm und Pfarrer Tobias Merz überrascht und begeistert. Nach langem Applaus und kurzen Abschiedsworten klang der Abend in gemütlicher Festatmosphäre aus.

### Hoffest in St. Marien

Die Gruppe "Vietel 4our" ist in diesem Jahr musikalischer Gast beim traditionellen sommerlichen Hoffest der katholischen Pfarrgemeinde St. Marien. Die Besucher erwartet feine handgemachte Musik in entspannter Quartettbesetzung mit mehrstimmigen Gesang. Zu hören sind leise Töne mit Cajon und Akustikgitarre ebenso wie Schlagzeug, E-Gitarre und Bass, wenn es etwas lauter sein darf.

Das Open-Air-Konzert mit Rock-, Pop- und Souklassikern findet bei freiem Eintritt am Sa., 20. Juli, im Innenhof des Gemeindezentrums (bei ungünstiger Witterung im Gemeindesaal) in der Bismarckstraße 51, statt. Beginn ist um 19 Uhr (nach der Vorabendmesse). Für die Bewirtung der Gäste sorgen die Mitglieder des Gemeindeteams St. Marien.

### Evangelische Kirchengemeinde Gaggenau

#### Sommer+ Ferien = Sommerkirche plus

Sommer und Ferien, das heißt für viele:

Man ist unterwegs, macht Urlaub oder Ausflüge und entdeckt dabei manchmal Neues. Zum Entdecken laden auch wir als Kirchengemeinde ein, denn für alle, die in der Sommerzeit zu Hause sind, gibt es wieder die Sommerkirche plus.

Neu zu entdecken gibt es vielleicht den einen oder anderen Gottesdienstort, wie der Hof des Hauses Kast in Hörden, der Garten des Rohwer Hofes in Rotenfels, die Radfahrerkerche, - und es ist schön sich in der Mitte von Gaggenau zu treffen, in der Markuskerche ...

Entdecken sie unterschiedliche Angebote, wie Singen vor, in und nach dem Gottesdienst, herrliche alkoholfreie Cocktails im Anschluss an den Gottesdienst, einen gemütlichen Kirchkaffee, ökumenische Begegnungen, sommerliche Musik in und nach dem Gottesdienst ...

Wie in den Jahren zuvor ändert sich die Gottesdienstzeit. Alle Gottesdienste vom 4. August bis 8. September beginnen um 9.30 Uhr.

**Außer:** Der erste Sommergottesdienst am 28. Juli beginnt, wie gewohnt, um 10.30 Uhr.

Lassen Sie sich überraschen von den unterschiedlichen Angeboten und beachten sie die örtliche Presse dazu.

### Christuskirche

#### Workshop - Hilfestellung für eine bessere Kommunikation

Haben Sie auch das Gefühl, dass Gespräche mit anderen Menschen manchmal ganz schön kompliziert sind und man sich einfach nicht richtig versteht? Möchten Sie lernen, die Kommunikation zu verbessern und mehr Verständnis füreinander zu haben? Dann lade ich Sie herzlich zu diesem Workshop ein! Ich werde erklären, wie menschliche Kommunikation aufgebaut ist, wie sie wirkt und welche "Stolperfallen" es gibt. Sie lernen verschiedene Methoden der Gesprächsführung kennen und erhalten konkrete Hilfestellungen für eine bessere Kommunikation. Spontan Entschlossene sind ebenfalls herzlich willkommen!

(Veranstalter; Stina Haida, Mediation&Beratung, Info: [www.mediation-haida.de](http://www.mediation-haida.de), Anmeldung unter Tel: 0157 84648105, oder [info@mediation-haida.de](mailto:info@mediation-haida.de); Gebühr 10 Euro/ Pers.)

## VEREINE KERNSTADT

### Boule Petanque

#### Spielen auf dem Annemasseplatz bei der Jahnhalle

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Gaggenauer Spielgemeinschaft Boule auf dem Annemasseplatz bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

### DLRG Gaggenau

#### Schwimmtraining

Am Mo., 22. Juli, findet unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.



### Harmonika-Vereinigung Gaggenau

#### Proben

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

### MGV Sängerbund Gaggenau

#### Chorprobe

Am Mo., 22. Juli, 20.15 Uhr, Chorprobe im Gemeindesaal von St. Josef mit kath. Kirchenchor. Geprobt wird die Gounod-Messe, die am Di., 10. Sept., in St. Josef beim Gedenkgottesdienst anlässlich des 75. Jahrestages des Fliegerangriffs auf Gaggenau aufgeführt wird. Die Chorprobe am 23. Juli fällt aus.

### Schachclub Gaggenau

#### Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder 01623848002, E-Mail: [schachclubgaggenau@googlemail.com](mailto:schachclubgaggenau@googlemail.com) melden.



## SG Stern Gaggenau

### Sparte Dart: Aufstieg in die Bezirksliga

Die Dartmoskitos 1 sind nach dem 12:0 gegen DC Destroyers aus Pforzheim und 35:9 Punkten auf Platz 2 der Badischen Dart Liga Kreisliga Süd. Somit sind wir zum ersten Mal seit der Gründung 2010 der Sparte Dart in die Bezirksliga aufgestiegen. Nach dem letzten Spieltag der Rückrunde der BDL Kreisliga Süd Saison 2018/2019 hat sich die 1. Mannschaft um Teamcaptain Peter Wezel mit 35:9 Punkten den 2. Tabellenplatz gesichert und den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft. Mannschaft Dartmoskitos 1: Peter Wezel, Thomas Kraft, Marco Klein, Florian Knoblauch, Johannes Hirth, Mark Schier und Florian Kimmig.

Die zweite und dritte Mannschaft, die Dartmoskitos Pretators und Dartmoskitos Bouncers konnten sich in der immer stärker werdenden Kreisliga Süd nur auf den beiden letzten Plätzen positionieren. Wie gesagt, trotz steigendem Niveau und zum Teil sehr hochklassigen Spielen reichte es in der Saison noch nicht in die mittlere Tabellenhälfte. In der neuen Saison sind die Ziele neu gesteckt, die Mannschaften umgestellt. Neu formiert und mit Verstärkung, werden wir das Tabellenende verlassen.

Sechs Dartmoskitos unter den besten 30 von 121 gemeldeten Spielern: Platz 4 Marco Klein Dartmoskitos 1, Platz 12 Kevin Kraft Dartmoskitos Pretators, Platz 21 Johannes Hirth Dartmoskitos 1, Platz 24 Johann Gottselig Dartmoskitos Pretators, Platz 25 Peter Wezel Dartmoskitos 1, Platz 31 Thomas Kraft Dartmoskitos 1. An dieser Stelle noch ein ganz großes Dankeschön an unsere vier Gastspieler aus dem PKW Werk in Rastatt die mit unseren Dartmoskitos Bouncers erste Ligaerfahrung sammeln konnten und eine echt tolle Saison erlebt haben.

**Sparte Outdoor:** Ja, wir waren wieder dabei, auch wenn die Teilnehmerzahl geringer war. Beim NW Gipfel waren über alle drei Strecken insgesamt ca. 550 TLN. Die neue Streckenführung hat sich bewährt und wird auch so erstmal bleiben. Nach wie vor sind wir in Breitnau mitten im Schwarzwald unterwegs. Klar, es galt jetzt für den Sonntag, am 30. Juni, die Hitzewarnung, aber die Organisatoren gaben immer wieder Hinweise zum Verhalten und hatten ein oder zwei Getränkestationen zusätzlich miteingebaut. So haben wir die Strecken mit 16 km (Manfred) und 8 km (Paul, Jens, Diana und Rita) sicher mit NW gemeistert. Sobald das Ziel in Sicht kommt ist man erleichtert und wird ja auch freundlich begrüßt. Die erreichte Zeit spielt heute keine Rolle. Paul wurde mit den weiteren jüngsten Kindern geehrt und mit einem Geschenk überrascht. Die älteste Teilnehmerin ist 81 Jahre und der älteste Mann ist 83 Jahre alt gewesen. Das bedeutet einfach, immer in Bewegung und aktiv bleiben hält jeden fit und jung. Bei der Gewinnverlosung sind wir in diesem Jahr leer ausgegangen. Nach jetzigem Stand und wenn wir gesund bleiben sind wir im nächsten Jahr beim 16. NW Gipfel wieder dabei. Der Veranstalter hat auf seiner Internetseite (sz-breitnau.de) viele Bilder und Informationen eingestellt.

**Sparte Fußball:** Schon seit Jahren spielen wir, beim Betriebsmannschaften Kleinfeldturnier, beim FV Malsch mit. Dieses Mal hatten wir auch wieder eine gute Truppe zusammen, mit fast nur Auszubildenden. In der Vorrunde haben die Jungs kein Spiel verloren, aber am Ende blieb leider nur das Spiel um Platz drei, dass man nach dem Neun-Meter-Schießen mit 6:5 gewinnen konnte.



Team beim Sportfest in Malsch.

Foto: SG Stern Gaggenau

## TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



### Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Tel. 07225 72414.

### Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium. Infos bei Willi Wunsch, Tel. 07225 3639 (AB).

### Badische Meisterschaften in Freiburg

Wie jedes Jahr hieß der Saisonhöhepunkt vieler TBG Schwimmer/-innen am Ende der Saison die Badischen Meisterschaften. Im Freiburger Westbad konnten sich die erfahrenen Schwimmer Plätze weit vorne im Feld sichern und die Newcomer erste Erfahrungen sammeln.

Lasse Krieg (Jahrgang 2005) sicherte sich an diesem Wettkampf mit neuen persönlichen Bestzeiten gleich zwei Medaillen mit Silber über 50 Meter Schmetterling und Bronze über 100 Meter Schmetterling. Damit gehört er auch im nächsten Jahr zu einem der Hoffnungsträger auf die großen Wettkämpfe. Leon Weber (Jg. 2005) sicherte sich einen zweiten Platz über 50 Meter Brust und schwamm die zweitbeste Zeit in diesem Jahr. Zudem schrammte er über 50 Meter Freistil knapp am Podest vorbei. Auch er hat das Potential in der nächsten Saison wieder bis nach Berlin zu kommen. Anna Finke (Jg. 2001) schnappte sich mit Saisonbestleistung über 50 Meter Brust einen 5. Platz. Jenny Wildersinn (Jg. 1999) startete in der offenen Wertung und kam hier ins vordere Drittel über 50 Meter Brust und Kraul. Dominik Bisch (Jg. 2005), der das erste Mal bei den Badischen Meisterschaften antrat, sicherte sich eine deutliche Bestzeit über 50 Meter Brust und wurde hier Zwölfter. Anife Morina (Jg. 2007) startete ebenfalls das erste Mal auf diesem Wettkampfniveau und wurde mit neuer persönlicher Bestzeit 20. Nun ist die Saison der TBG-Schwimmer/-innen vorbei und es kann trotz einiger Abgänge gesagt werden, dass der Nachwuchs gekonnt nachgezogen wurde. In der nächsten Saison wird die Mannschaft wieder in einem breiteren Gefüge an den Start gehen.

## TB Gaggenau, Abt. Tennis



### Herren II holen guten 2. Tabellenplatz

Am vergangenen Sonntag ging die Verbandsrunde für die Mannschaften der TSG TB Gaggenau/TC BW Gaggenau zu Ende.

Die **Herren 2** gewannen auswärts bei der TSG Rauental / Niederbühl souverän mit 6:0 und sicherten sich somit nach einer starken Saison einen hervorragenden 2. Tabellenplatz. Siegreich waren Frederic Falk, Tim Schneider, Robert Maisch und Jaron Steiner.

Die **Herren 30** hatten ihr letztes Spiel zuhause gegen den TC RW Hochstetten II. Gegen starke Gegner gab es ausschließlich enge Spiele. Letztlich verlor man das Spiel mit 3:6. Siegreich war im Einzel Roman Schäfer und im Doppel die Paarungen Roman Schäfer/Jörg Hahn und Alexander Brandau/Sebastian Gräßle. Weiter im Einsatz waren Christoph Giese, Sebastian Hetz, Dominik Moser und Christoph Kast.

Die **Damen 2** spielten zum Abschluss auswärts beim Tabellenführer KIT in Karlsruhe. Nachdem man von 9:30 - 14:30 Uhr auf Grund des schlechten Wetters gewartet hatte, konnte man die Spiele doch noch durchführen. Letztlich merkte man Christina Seitz, Sabrina Graber, Carolyn Schnepf und Anja Brandau die lange Wartezeit doch an und sie verloren das Spiel mit 0:6.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de)

## VFB Gaggenau, Abt. Fußball



### Toller Gastgeber beim internationalen Jugendturnier

Mehr 50 E-Jugendmannschaften kämpften engagiert und auf beachtlichem sportlichen Niveau um den Titel beim 1. Internationalen Kraftjungs-Cup des VFB Gaggenau. Teilgenommen haben unter anderem Teams von Fenerbahce Istanbul, vom Burnley FC (UK), zwei Mannschaften aus Rumänien (Interstar Sibiu und Acadeny Timisoara) sowie der Bundesligisten TSG Hoffenheim, SC Freiburg, KSC, SV Sandhausen und Waldhof Mannheim. Beim Qualiturnier am Samstag erreichten die Mannschaften von JFV Straubenhardt, Fortuna Kirchfeld, FV Germ. Plittersdorf, SV Zimmern, VFB Böisingen und 1. FC Eislingen die Finalrunde der besten 24 Mannschaften. In einem Einlagematch spielte die Erste des VFB gegen den FC Nöttingen. Das neuformierte Team um Spielertrainer Armin Karamehmedovic hielt sich tapfer und unterlag dem Oberligisten am Ende nur mit 1:3-Toren.

Am Sonntag zeigten 24 Teams Jugendfußball vom Feinsten. Im packenden Finale setzte sich Fenerbahce Istanbul durch einen Treffer in der Schlussphase gegen den englischen Vertreter Burnley FC mit 1:0 durch und wurde erster Titelträger des Internationalen Kraftjungs-Cups. Als bestes deutsches Team belegte Waldhof Mannheim Platz 3 vor der Mannschaft aus Schweinfurt. Mehr als beachtlich war auch das Abschneiden der E1 des VFB Gaggenau - das Team von Trainer Sigggi Babic erreichte immerhin das Viertelfinale.

VFB-Vorstand Norbert Lais konnte mit Freude und Stolz auf ein rundherum gelungenes Fußballwochenende im Traischbachstadion zurückblicken. Er erwähnte in diesem Zusammenhang besonders die ausgezeichnete Arbeit von Siegmund Tittjung, dem Namens- und Impulsgeber dieses Turniers, von Murat Semiz, der als Organisationsleiter einen Riesenjob machte, von Jugendleiter Toni Mitrovic, der neue Impulse in der Jugendarbeit gesetzt hat und vom zweiten Vorsitzenden Franck Kurreck, der als „gute Seele hinter den Kulissen“ einen sehr großen Anteil an dem erfolgreichen Turnier hatte. Außerdem lobte Lais Spielleitung und Schiedsrichter, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten, Platzwart Mujo Dedic, die Sponsoren, KINDgenau und das DRK Gaggenau und nicht zuletzt die über 80 Helfer des VFB, die mit ihrem Einsatz und ihrem freundlichen Auftreten dazu beitragen, dass es ein bemerkenswert positives Feedback der Gäste aus nah und fern gegeben hat. Für die Neuauflage des Turniers im nächsten Jahr liegen bereits Zusagen der Jugendmannschaften von Borussia Dortmund und dem FC Chelsea vor.

## EINRICHTUNGEN KERNSTADT

### Hans-Thoma-Ganztagsschule

#### Bunte Projektstage an der Hans-Thoma-Schule

Alle zwei Jahre finden an der Hans-Thoma-Schule traditionell die Projektstage statt. Mit Feuereifer füllten die Grundschulkinde- der das diesjährige Motto „Vielfalt ist bunt“ mit Leben. Die von Pädagogen und Eltern angebotenen klassenübergreifenden Aktivitäten fanden sowohl im Schulhaus als auch unter freiem Himmel statt.

Von der Giraffe im Karlsruher Zoo bis zum heimischen Insekt in



Stolz präsentieren die Schüler ihre Werke.

Foto: Hans-Thoma-Schule

freier Wildbahn wurden Tiere beobachtet und studiert. Die Spiele, die im Schulhof erneuert und auch neu aufgemalt wurden, sollen noch lange von der Freude künden, die in den drei Tagen vorherrschte. Sportbegeisterte Kinder konnten Kletterwände bezwingen oder

beim „Poi“ Tennisbälle schwingen. Eine bunte (Farb-)Palette bot sich den zahlreichen interessierten Besuchern, die am Freitag die Projektergebnisse bestaunen konnten. Unter Einbeziehung aller Sinne wurde blau gefärbter Joghurt beim „Schmexperiment“ zum Geschmacksrätsel für die Kleinsten. Leuchtend rote Feuervögel wurden liebevoll aus Papier gestaltet, während im Museum Frieder Burda in Baden-Baden eindrucksvolle Gemälde frei nach Picasso entstanden. Eine weitere Projektgruppe widmete sich Werken von Joan Miró. Dass man es sehr wohl auch mal bunt treiben kann, bewiesen kleine Künstler mit farbenfroh gestalteten Taschen und T-Shirts. Große Kunstwerke aus einfachen Naturmaterialien kreierte die Gruppe „Land Art“ im Wald und auf der Wiese, während ambitionierte „Goldgräber“ auf dem Schulgelände nach verborgenen Schätzen suchten. „Unsere Schulgemeinschaft ist im Rahmen der Projektstage weiter zusammengewachsen“, freut sich Rudolf Retzler, Leiter der Schule. Dies zeige sich auch in den durchweg positiven Rückmeldungen der Eltern. Sämtliche Kosten, die während der Projektstage entstanden waren, wurden von der Schule getragen.

## IMPRESSUM

### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

### Herausgeber, Druck und Verlag

#### NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

### Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
Fax 07033 3209459  
[gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## OTTENAU



## TERMINE OTTENAU

**Donnerstag, 18. Juli**

14.30 bis 19.30 Uhr, 3. Blutspende, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Ottenau

**Sonntag, 21. Juli und Montag, 22. Juli**

Hähnchenfest in Ottenau, Kleintierzuchtanlage Ottenau, Veranstalter: Kleintierzuchtverein Ottenau

**Freitag, 26. bis Montag, 29. Juli**

Sportfest in Ottenau, Sportplatz Ottenau, Veranstalter: Sportvereinigung Ottenau

**Jahrgang 1941**

Treffen am Mi., 24. Juli, um 16.30 Uhr, ohne Wanderung direkt im "Rebstock" in Ottenau.

## KIRCHEN OTTENAU

**St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenu-Ottenau****Katholisches Pfarramt**

E-Mail: [st.jodok@t-online.de](mailto:st.jodok@t-online.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

**Freitag, 19. Juli**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 20. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Montag, 22. Juli**

15 Uhr Friedensrosenkranz

## VEREINE OTTENAU

**Sängervereinigung Ottenau**

Der inTaktChor der Sängervereinigung Ottenau singt am So., 21. Juli, 18 Uhr, im Kurpark Bad Rotenfels. Vorbereitet durch Chorleiter und Pianist Michael Späth werden die Sänger/-innen in der Konzertmuschel ihre Popsongs präsentieren. Verstärkt wird der Chor an der Gitarre durch Max Crady und am Cajon durch Florian Zehner. Der Eintritt ist frei.

Foto: privat

**Schachclub Ottenau****Trainingsabende**

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr, Kinder und Jugendliche freitags ab 19



Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Telefon 0160 8672501, E-Mail [raphael.merz@web.de](mailto:raphael.merz@web.de).

**Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach****Hähnchenfest**

Am So., 21. Juli und am Mo., 22. Juli, jeweils ab 11 Uhr gibt es wieder die guten Hähnchen beim Hähnchenfest vom Kleintierzuchtverein Gaggenu/Gernsbach in der Kleintierzuchtanlage Ottenau. Selbstverständlich gibt es noch weitere Speisen. An beiden Tagen gibt es die Hähnchen auch im Straßenverkauf zum Mitnehmen. Wegen der Hygienevorschriften bitten wir unsere Gäste keine Gefäße mitzubringen. Wir werden Ihnen die Hähnchen fachgerecht verpacken.

**Musikverein Harmonie Ottenau****Musikproben**

Donnerstag, 17.30 Uhr Jugendkapelle. Freitag, 19.30 Uhr Gesamtkapelle. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

**Sportvereinigung Ottenau****Sportfestprogramm**

Am Fr., 26. Juli, 17.30 Uhr Eröffnung des Sportfestes mit der 18. Gaggenuer Stadtmeisterschaft im Fußball. Es wird in der Gruppe A ausgespielt, wer sich für das Halbfinale am Sonntag qualifiziert. Hier treffen der SV Forbach, der TSV Loffenau, die Spvgg Ottenau und der SV Michelbach aufeinander.

Am Sa., 27. Juli, ab 14 Uhr findet ein E-Juniorenspiel zwischen der Spvgg Ottenau und dem FC Weisenbach statt. Um 15.15 Uhr spielen die A-Junioren der SG Ottenau gegen den FV Bad Rotenfels. Ab 17 Uhr starten die Gruppenspiele der Gruppe B im Rahmen der 18. Gaggenuer Stadtmeisterschaften. Hier treffen der FV Hörden, der FV Bad Rotenfels, der FC Weisenbach und der VfB Gaggenu 2001 aufeinander.

Am Sportfestsonntag findet der 17. Jakob-Scheuring-Gedächtnislauf statt. Gestartet wird ab 9 Uhr am Murgstadion. Es kann zwischen der 5-km- und der 10-km-Strecke gewählt werden. Diese verläuft vom Stadion ins Salzwiesental und wieder zurück ins Stadion. Auf der 5-km-Strecke sind die Freunde des Walkens ebenfalls willkommen. Wenn alle Läufer wieder im Stadion sind kommen die Bambini, die ihr Können auf einer Stadionrunde zeigen dürfen. Erstmals im Angebot ist auch ein Schülerlauf. Mehr Infos erhalten Sie im Internet unter [www.spvgg-ottenau.de](http://www.spvgg-ottenau.de) oder über die in den örtlichen Geschäften ausliegenden Flyer.

Am Sonntag ab 14 Uhr findet ein F- und G-Junioren-Spielenachmittag statt. Gegen 15.30 Uhr findet ein Spiel der Integration und Inklusion zwischen einem Spvgg-Allstarteam und der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal statt. Ab 16.45 Uhr findet das 4. Elfmeterschießen der Ottenauer Vereine und Firmen statt. Ab 18 Uhr beginnen die Halbfinalspiele um die 18. Gaggenuer Stadtmeisterschaften.

Am Montag um 17.30 Uhr findet ein Einlagespiel der „Alten Herren“ statt. Um 19.15 Uhr wird das Endspiel zur 18. Gaggenuer Stadtmeisterschaft angepfiffen.

**Musikprogramm bei freiem Eintritt**

Am Freitag, ab 20.30 Uhr spielt „Obsession“ - während L. Kapfenberger und D. Weiß immer noch an Schlagzeug und Klavier

überzeugen bringen M. Pankraz und R. Kasper an Gitarre und Bass frischen Wind in die Truppe. Sängerin D. Rangk bekommt Verstärkung am Gesang von M. Jurcevic. Zum zweiten Mal wird der „DJ von der Alm“ am Sportfestsamstag ab 19 Uhr für Stimmung sorgen. Am Sonntag ab 19 Uhr spielt der Musikverein „Harmonie Ottenau“. Das Sportfest wird mit einem weiteren Musikhighlight am Montag, ab 20.30 Uhr beendet, Schmid & Ritter. Sie spielen je

nach Anlass eigene, zumeist deutschsprachige Songs und Klassiker der Rock- und Pop-Geschichte.

## Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

### Treffen

Die Mitglieder des Vereins treffen sich am Mo., 22. Juli, ab 18 Uhr zum Besuch des Hähnchenfestes in der Kleintierzuchtanlage in Ottenau.



## BAD ROTENFELS

### TERMINE BAD ROTENFELS

#### Samstag, 20. bis Montag, 22. Juli

Sommerfest an der Turnhalle des Turnerbunds Bad Rotenfels, Veranstalter: Musikverein Bad Rotenfels

#### Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Do., 25. Juli, an der Haltestelle "Weinbrennerstraße" zur Fahrt um 13.45 Uhr nach Au. Bitte bis Di., 23. Juli, anmelden wegen Fahrkarten. Fahrdienst steht in Au bereit.

#### Jahrgang 1951

Zur Fahrt nach Bruchsal am Di., 23. Juli, treffen wir uns um 11 Uhr am Bahnhof Bad Rotenfels. Abfahrt 11.10 Uhr. Abschluss um ca. 19.30 Uhr im "Salmen".

### KIRCHEN BAD ROTENFELS

#### St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels



[www.st-laurentius-gaggenau.de](http://www.st-laurentius-gaggenau.de)

[www.katholische-kirche-gaggenau](http://www.katholische-kirche-gaggenau)

#### Freitag, 19. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

#### Sonntag, 21. Juli

9.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium mit Prozession, mitgestaltet vom Kirchenchor und Projektchor und dem Musikverein, anschl. Frühschoppen im Pfarrgarten

9.30 Uhr Kinderwortgottesdienst im Gemeindehaus

18 Uhr feierl. Vesper, mitgestaltet von der Schola

#### Montag, 22. Juli

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

#### Dienstag, 23. Juli

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

#### Mittwoch, 24. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe mit Erstkommunion von Luca Elia Sariyannis,

**St. Sebastian**

### KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

#### Wortgottesdienst in St. Laurentius

Maria Magdalena, Botschafterin des Lebens -Wortgottesdienst am Fr., 19. Juli, um 18.30 Uhr in St. Laurentius, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft.

#### Rentnerclub St. Laurentius

##### Sommerfest

Am Mi., 24. Juli findet ab 14.30 Uhr das Sommerfest im Gemeindehaus mit der Tanzgruppe Tenzer statt.

### VEREINE BAD ROTENFELS

## FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



### Turniere vom Wochenende

Die neuformierten **D-Junioren** durften am vergangenen Wochenende schon mal bei drei Turnieren ihr Können unter Beweis stellen. Der jüngere Jahrgang belegte in Rastatt einen guten 4. Platz. Obwohl die Jungs das erste Mal auf das größere Feld spielen mussten, fanden sie sich gut zurecht und zeigten zum Teil schon gute Leistungen. Der ältere Jahrgang erspielte in Beiertheim, mit nur einem Punkt weniger als der Sieger, einen überraschenden 2. Platz. Fünf Spiele konnten, zum Teil mit wirklich tollen Kombinationen, gewonnen werden und nur gegen den Turniersieger musste man sich geschlagen geben.

In Malsch hatte man dann, mit einer kombinierten Mannschaft, im Endspiel, trotz drückender Überlegenheit und zahlreichen Torchancen, mit 0:1 das Nachsehen. Trotz Enttäuschung der Spieler über den 2. Platz war es ein erfolgreiches Wochenende und ergab für die Trainer wichtige Erkenntnisse.

## Gebetshaus Bad Rotenfels

### Gebetshauskalender

Di., 23. Juli, 9 Uhr: Offenes Gebet (Schwerpunkt Familie); 19.30 Uhr: Kerngebetsgruppe Gebetshausmitglieder. Do., 25. Juli, 7 Uhr: LGT (Lehrer- und Erziehergebet); 15 Uhr: Neu Krabbel-Babbel-Gruppe (Ankommen - Freude - Begegnungen) für Eltern mit Babies und Kleinkindern. Anmeldung und Infos bei Miriam Drews, Tel. 07225 6970056. Weitere Infos [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de), Mühlstraße. 20.

## Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

### Chorproben

Am Di., 23. Juli, ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

## Kath. Kirchenchor St. Laurentius

### Chorproben

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

## Musikverein Bad Rotenfels

### Einladung zum großen Musikfest

Von Sa., 20. bis Mo., 22. Juli feiert der Musikverein Bad Rotenfels sein großes Musikfest. An allen 3 Festtagen bietet der Verein seinen Besuchern ein buntes, vor allem musikalisches Programm. Eröffnet wird das Fest am Samstag um 18 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr) von den „Murgtälern Mundstück-Schlotzer“. Die jungen Mu-

siker aus Bad Rotenfels und Umgebung bieten einen Mix aus volkstümlicher Blasmusik und modernen Stücken bei zahlreichen Show- und Solisteneinlagen. Ab 20 Uhr lädt die Schlagerband „Van Baker“ zum tanzen, mitsingen und Spaß haben ein. Van Baker & Band sind eine glitzernde Schlager-, NDW- und Partyband, die seit dem Jahre 2006 auf den Bühnen Deutschlands, der Schweiz und Österreich die Herzen aller Schwiegermütter und deren Töchter höher schlagen lassen. In ihren goldenen und schrillen Outfits im bekannten Dieter-Thomas-Kuhn-Stil werden die Klassiker des deutschen Schlagers völlig neu interpretiert.

Natürlich dürfen auch aktuelle Partyhits nicht fehlen. Dank zahlreicher Sponsoren ist der Eintritt frei. Der Musikverein freut sich über zahlreiche Besucher, ob im Hawaii-Hemd oder Party-Look der 70er. Die Festgäste dürfen sich auf einen unvergesslichen Abend mit Open-Air Charakter freuen. Natürlich wird bei schlechtem Wetter seitens des Vereins für trockene Füße gesorgt. Weitere musikalische Leckerbissen sind am Sonntag die Auftritte des Musikverein Freiolsheim ab 11.30 Uhr sowie die Jugendkapelle des gastgebenden Musikvereins unter der Leitung

von Patrick Pirih ab 13.30 Uhr. Um 18 Uhr gastiert der Musikverein Forbach und um 20 Uhr die Feuerwehrkapelle Schielberg. Am Montag um 18 Uhr sorgt der Musikverein Eichelberg Oberweiler für gute Stimmung ehe der Musikverein Bad Rotenfels selbst ab 20 Uhr mit seinem Dirigenten Milen Haralambov den Festplatz zum Beben bringen möchte. Auch kulinarisch wird den Besuchern einiges geboten, so dürfen sich die Gäste neben Festklassikern wie Wurst, Pommes und Flammkuchen am Sonntagmittag über Rindergeschnetzeltes mit Spätzle und Salat, sowie am Montagmittag auf Maultaschen mit Kartoffelsalat freuen. Sehr empfehlenswert sind die Musikerbar und die Geisterstube. Hier können die Gäste verschiedene Longdrinks, Edelbrände und Liköre genießen. Eine absolute Neuheit ist das bargeldlose Bezahlen an der Hauptkasse. In Kooperation mit der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau wurde dieses System auf die Beine gestellt und findet nun erstmals Anwendung. Somit kann ganz bequem mit EC-Karte bezahlt werden. Der Festplatz des TBR in der Ringstraße liegt direkt an der S-Bahn Haltestelle Bad Rotenfels Rotherma und ist daher sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

## FREIOLSHEIM



### AKTUELLES FREIOLSHEIM

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Arbeitskreis 800 Jahre Freiolsheim und die Ortsverwaltung möchten sich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Weißen Festes beigetragen haben.

Insbesondere bei der Stadt Gaggenau und den Stadtwerken, die uns dieses Fest ermöglichten, die uns mit ihren Fachabteilungen mit Wissen und tatkräftiger Unterstützung unkompliziert und freundschaftlich zur Seite standen sowie bei allen Anbietern und Ausstellern, die uns kulinarisch verwöhnten und auch im Dekobereich Besonderes boten.

Ein besonderer Dank geht auch an alle Firmen, die uns mit großem Entgegenkommen in verschiedener Form unterstützt haben, an den Musikverein Freiolsheim für die musikalische Umrahmung der Festreden und der Band Cris Cosmo, die uns einen unvergesslichen Abend bereitet hat, „unplugged“ im kleinen Zelt, vom Feinsten.

Des Weiteren möchten wir uns beim DRK Gaggenau für den Bereitschaftsdienst bedanken, den wir glücklicherweise nicht in Anspruch nehmen mussten sowie bei vielen Patienten der Reha-Klinik Freiolsheim, die uns äußerst zuverlässig und fleißig zu Hilfe kamen. Auch bei allen örtlichen Vereinen und Institutionen, allen Einwohnern und Freunden Freiolsheims, die uns in vielfältiger Art und Weise unterstützt und getragen haben.

Besonders bei den Anwohnern der Festmeile, die die Umsetzung dieser Idee ermöglichten und immer positiv entgegenkamen und bei allen Gästen, die unser Motto „Ein weißes Fest“ so wunderschön und kreativ umgesetzt haben möchten wir uns herzlichen bedanken.

Ihr Arbeitskreis 800 Jahre Freiolsheim  
und Ortsvorsteher Ferdinand Schröder

### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim

Am Mittwoch, 24. Juli 2019, um 18:00 Uhr findet im Rathaus Freiolsheim eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim statt.

Tagesordnung: Bekanntgaben; Wahl der Ortschaftsräte am 26. Mai 2019; - Feststellung etwaiger Hinderungsgründe gemäß § 72 i. V. m. § 29 GemO für den Eintritt in den Ortschaftsrat Freiolsheim – Ehrung von Ortschaftsräten im Stadtteil Freiolsheim; Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte

### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim

Am Mi., 24. Juli, 18.30 Uhr, findet im Rathaus Freiolsheim eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Freiolsheim statt.

Tagesordnung: Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Ortschaftsräte im Stadtteil Freiolsheim, Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung einer Ortsvorsteherin/eines Ortsvorstehers im Stadtteil Freiolsheim, Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung der Stellvertreter des Ortsvorstehers im Stadtteil Freiolsheim.

### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

**Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder**

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr

Telefon: 07204 222, Fax: 07204 934683

E-Mail: ortsvorsteher.freiolsheim@googlemail.com

Schwarzwaldhochstraße 31

### TERMINE FREIOLSHEIM

**Sonntag, 21. Juli**

13.30 bis 17 Uhr, Tag der offenen Tür der Rehaklinik Freiolsheim, Veranstalter: Rehaklinik Freiolsheim

**Freitag, 26. bis Montag, 29. Juli**

Musikfest in Freiolsheim, Mahlberghalle Freiolsheim, Veranstalter: Musikverein Harmonie Freiolsheim

## KIRCHEN FREIOLSHEIM

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

**Freitag, 19. Juli**

9 Uhr Beichtgelegenheit

9 Uhr Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

**Samstag, 20. Juli**

11 Uhr Wortgottesdienst anl. der Trauung von Sven Wacker und Elena Wacker, geb. Faita und Taufe von Marlia Jule Wacker

14 Uhr Wortgottesdienst anl. der Trauung von Sebastian Baumstark und Sarah Baumstark, geb. Katzmarek

**Sonntag, 21. Juli**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse mit Dank an die langjährigen ehrenamtlichen Kirchenputzfrauen der Wallfahrtskirche

14 Uhr Taufe von Emilija Noemi Vick

**Dienstag, 23. Juli**

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“

18 Uhr Rosenkranzgebet, gestaltet von der FG Freiolsheim/Moosbronn, **Kirche Freiolsheim**

**Mittwoch, 24. Juli**

19 Uhr eucharistische Anbetung

## VEREINE FREIOLSHEIM

### Musikverein Harmonie Freiolsheim

**Musikfest**

Nicht vergessen: Heute ab 15 Uhr findet unser Zeltaufbau für das Musikfest statt. Wie auch in den letzten Jahren würden wir uns über viele fleißige Helfer sehr freuen, die natürlich auch gerne später dazukommen können, wenn 15 Uhr zu früh ist. Für eine Stärkung ist gesorgt!

Nächste Woche geht es los. Vom Fr., 26. Juli bis einschließlich Mo., 29. Juli, veranstaltet der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim sein traditionelles Musikfest im großen Festzelt bei der Mahlberghalle. Am Freitag starten wir in altbewährter Tradition mit Fassanstich, Schlachtplatten und zünftiger Blasmusik unserer befreundeten Musikvereine aus Bad Rotenfels und Au im Murgtal. Samstags bieten wir unseren Gästen italienische Spezialitäten und musikalische Unterhaltung mit der Tanz-Party-Stimmungsband „TwoTops“. Am Sonntag gibt es ab dem Frühschoppen bis in

den Abend hinein Blasmusik nonstop mit unseren befreundeten Kapellen aus Lautenbach, Schielberg, Burbach, Waldprechtsweiler und Malsch. „District 4“ wird diesen Abend musikalisch beenden, bevor es am Montag mit Mittagessen, Kindernachmittag und großer Tombola am Abend zu Ende geht. Die „Christel von der Eifel“ wird den Abend musikalisch umrahmen und auch hier darf nochmals das Tanzbein geschwungen werden.

### Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

**Jahresausflug - Vorankündigung**

Der diesjährige Ausflug des OGV Freiolsheim findet am So., 11. Aug., statt. Es geht zur Bundesgartenschau nach Heilbronn. Mitglieder, Freunde des Vereins, und alle Garten-Interessierten sind herzlich eingeladen. Es gibt noch freie Plätze. Anmeldungen können noch bei Holger Abendschön abgegeben werden

### SC Mahlberg Freiolsheim

**Mountainbike-Treff**

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.



## EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

### Städtischer Kindergarten Freiolsheim



Das Weiße Fest wirkt nach. Jüngst veranstaltete der Kindergarten Freiolsheim eine Luftballon-Aktion, die durch eine Mutter angeregt wurde. Die Karten wurden von ihr gestaltet.

Foto: Kindergarten Freiolsheim.

## HÖRDEN



### ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

**Ortsvorsteherin: Barbara Bender**

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsvorsteher.hoerden@googlemail.com

Landstraße 43

### TERMINE HÖRDEN

**Freitag, 19. Juli**

19 Uhr, Kulturnacht, Museumshof Haus Kast, Veranstalter: Verein für Heimatgeschichte Hörden

### KIRCHEN HÖRDEN

**St. Johannes Nepomuk, Hörden**

**Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau**

**E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de**

**Mittwoch, 24. Juli**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

## VEREINE HÖRDEN

### Fanfarezug Hörtelsteiner Herolde

#### Proben

Mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flöerhalle. Majorettes montags in der Sporthalle der Grundschule Hörden: Lucky Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahren) 18.30 bis 20 Uhr. Infos unter Tel. 07224 1600, [www.fanfarezug-hoerden.de](http://www.fanfarezug-hoerden.de), E-Mail: [hallo@fanfarezug-hoerden.de](mailto:hallo@fanfarezug-hoerden.de)

### Naturfreunde Hörden

#### Treffen der Seniorengruppe

Die Seniorengruppe trifft sich am Do. 25. Juli, ab 16.30 Uhr im Restaurant "Dubrovnik" in Gernsbach. Bei schönem Wetter sitzen wir im Garten, ansonsten im Lokal.

### Obst- und Gartenbauverein Hörden

#### Jahresausflug

Unser diesjähriger Vereinsausflug führt uns am Mi., 4. Sept., zur Bundesgartenschau nach Heilbronn. Rückfahrt über Rutesheim mit Einkehr in der Kraxlalm. Mitglieder und auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt ab sofort Ludwig Haag, Tel. 07224 3776, entgegen.

### Rentnerclub Hörden

#### "Rentnerhock" im Kast'schen Hof

Der Heimatverein Hörden richtet am Mo., 22. Juli, für den Rentnerclub St. Nepomuk Hördeneinen "Rentnerhock" im Kast'schen Hof aus. Beginn ist 14.30 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt der Heimatverein mit seinem selbstgebackenem Brot und anderen Köstlichkeiten. Der "Hüttenorgler vom Kniebis" wird für Stimmung sorgen. Hierzu möchten wir alle recht herzlich einladen, die den dritten Lebensabschnitt erreicht haben. Es gibt keine Altersbeschränkung - wir freuen uns auf die "jungen Alten" oder "alten Jungen" sowie interessierte Freunde und Gäste. Bei uns sind alle Rentnerinnen und Rentner herzlich willkommen.

## TV Hörden



#### Trainingsangebote

Montag: Eltern und Kind Turnen: 15 bis 16 Uhr; Kleinkinderturnen: 16 bis 17.15 Uhr; Jungenturnen: 17 bis 18.30 Uhr; Mädchen: Just-for-fun: 18 bis 19.30 Uhr; Faszien-Fitness: 19.30 bis 20.30 Uhr; Pilates: 20.30 bis 21.45 Uhr. Mittwoch: Stabil und Beweglich: 16 bis 17 Uhr; Wirbelsäulengymnastik: 18 bis 19 Uhr; Kindertanzgruppe: (Schulturnhalle) 18 bis 19 Uhr; Jugendtanzgruppe: 18 bis 19 Uhr; Tanzgruppe No Limits: 19 bis 20 Uhr; Top-Fit bis ins höchste Alter: 20 bis 21 Uhr. Donnerstag: Pilates: 9.30 bis 11 Uhr. Sportabzeichen-Gruppe: Traisbachstadion ab 18 Uhr Freitag: Mädchen Wettkampfgruppe: 15 bis 18 Uhr; Step and Style: 18 bis 19 Uhr. Fitnessraum im Turnerheim: dienstags und donnerstags: 18.30 bis 20 Uhr, mittwochs: 9.30 bis 12 Uhr.

### Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

#### Übungsbetrieb

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, [www.schaeferhundeverein-hoerden.de](http://www.schaeferhundeverein-hoerden.de)

## SONSTIGES HÖRDEN

#### Museum Haus Kast

#### Öffnungszeiten

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: [hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de](mailto:hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de) melden. Homepage: [www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de](http://www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de)

## MICHELBAACH



## AKTUELLES MICHELBAACH

### Ausfall der Sprechstunde des Forstreviers Michelbach

Noch im gesamten Monat Juli und am Do., 1. Aug., entfallen die Sprechstunden des Forstrevierleiters Raphael Knapp (Revier Michelbach) im Rathaus Michelbach.

### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach

Am Donnerstag, 25. Juli 2019, 18.00 Uhr, findet im Rathaus Michelbach eine Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung: Bekanntgaben; Wahl der Ortschaftsräte am 26. Mai 2019 - Feststellung etwaiger Hinderungsgründe gemäß § 72 i. V. m. § 29 GemO für den Eintritt in den Ortschaftsrat Michelbach -; Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte

### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach

Am Do., 25. Juli, 18.15 Uhr, findet im Rathaus Michelbach eine Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Ortschaftsräte im Stadtteil Michelbach, Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung einer Ortsvorsteherin/eines Ortsvorstehers im Stadtteil Michelbach, Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung der Stellvertreter des Ortsvorstehers im Stadtteil Michelbach.

## ORTSVERWALTUNG MICHELBAACH

#### Ortsvorsteher: Franz Kowaschik

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: [ortsvorsteher.michelbach@googlemail.com](mailto:ortsvorsteher.michelbach@googlemail.com)

Otto-Hirth-Straße 18

## TERMINE MICHELBACH

### Samstag, 20. Juli

15 Uhr, Familien-Gumbe-Tag in Michelbach, Michelbacher Gumbe, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach  
25 Jahre Förderverein Hirtenhaus, Hirtenhaus Michelbach, Veranstalter: Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

### Papiersammlung

Am Sa., 20. Juli, findet die nächste Papiersammlung in Michelbach statt, durchgeführt vom Harmonika-Orchester. Die Bevölkerung wird gebeten, das Sammelgut in bewährter Weise ab 9 Uhr zur Abholung hinzurichten, frei von Fremdstoffen (Plastik, Metall). Die Vereins Helfer treffen sich um 9 Uhr mit den entsprechenden Fahrzeugen bzw. Anhänger bei der Dreschhalle. Dort kann auch direkt angeliefert werden. Freiwillige Helfer/-innen sind herzlich willkommen.

### St. Michael



Katholisches Pfarramt Michelbach  
[www.st-michael-michelbach.de](http://www.st-michael-michelbach.de)

### Samstag, 20. Juli

10 Uhr Eucharistiefeier zum Dank, Zelebrant: Pater Winfried Schwab OSB

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Helena Juliana Bittmann, anschl. Umtrunk

### Montag, 22. Juli

7.50 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)

### Mittwoch, 24. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet

## VEREINE MICHELBACH

### Harmonika-Orchester Michelbach

#### Familie Gumbe-Fest

Das vereinsinterne HOM-Familie Gumbe-Fest findet am kommenden Sa., 20. Juli, statt. Dazu lädt das HOM seine Aktive, Fest- und Vereins Helfer/-innen und Verwaltung ebenso wie interessierte Mitglieder ein. Wie gewohnt stehen ab 15 Uhr Getränke und Bewirtung bereit. Gläser/Teller und Besteck bitte mitbringen. Mitgebrachte Salate und Kuchen bereichern das Angebot. Bei Schlechtwetter ist die Wiesentalhalle/Bachseite Ausweichplatz.

### Musikverein Michelbach

#### Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist - neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen - auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse zur musikalischen Ausbildung hilft Holger Nufer unter Tel. 0176 10542293 gerne weiter. Ebenso sind natürlich auch Musikerinnen und Musiker willkommen, welche auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle ma-

chen und sich über den Verein informieren möchte, ist herzlich zum Besuch einer der Musikproben (i. d. R. freitags ab 19.30 Uhr in der Wiesentalhalle Michelbach) eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Tel. 0157 88556540.

### Naturfreunde Michelbach

#### Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr. Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Tel. 07225 9859711.

#### Naturfreundehaus

Geöffnet: freitags ab 17 Uhr, sonntags ab 11 Uhr. Auf Anfrage auch an anderen Tagen unter der Woche.

An folgenden Tagen geschlossene Gesellschaften aufgrund Feierlichkeiten: Fr., 26. Juli und So., 28. Juli.

**Sommerpause vom 2. August bis 7. September.** Ab 8. September wieder geöffnet. Weitere Infos unter [www.muellersgrosserwald.de](http://www.muellersgrosserwald.de), Tel. 07225 2230 oder 07222 7838027.

### Heimatverein Michelbach

**Markus Förderer, Kameramann in Hollywood, kommt nach Michelbach zum Stubenabend**



Markus Förderer

Foto: Privat Förderer

Durch persönliche Kontakte von Manfred Vogt ist es gelungen, kurzfristig Markus Förderer, gebürtiger Bad Rotenfelser und jetzt wohnhaft in Los Angeles und in der Filmbranche in Hollywood tätig, zu einem Vortrag ins Heimatmuseum zu gewinnen. Termin ist am Di., 30. Juli, 19 Uhr.

Markus Förderer berichtet über das Leben der Promis in der Filmbranche in Hollywood und zu seiner Person, unterlegt mit einer Beamerpräsentation.

Markus Förderer wurde in 2012 und 2016 mit dem Deutschen Kamerapreis

ausgezeichnet. Durch seine besondere Leistung wurde er auch in Hollywood begehrt und ist dort in zahlreichen Filmen tätig gewesen, darunter auch bei Independence Day. Er ist Mitglied im Bundesverband Kamera und seit kurzem auch jüngstes Mitglied im elitären Kreis der Amerikanischen Top-Kameraleute. Für den Stubenabend gibt es noch wenige Plätze.

Reservierung unter Jochen Kux 1. Vors., Heimatverein Michelbach: Tel: 07225 77361, mobil 0157 76442574 und [kontakt@heimatverein-michelbach.de](mailto:kontakt@heimatverein-michelbach.de)

### TV Michelbach



#### Nordic Walking/Walking Gruppe

Das Training beginnt immer donnerstags um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

#### Frauengymnastikgruppe

Wir treffen uns am Mo., 22. Juli, 19 Uhr, zum Abschluss am Det-scher-Parkplatz. Einkehr im „Bernstein“.

## OBERWEIER



### AKTUELLES OBERWEIER

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier

Am Dienstag, 23. Juli 2019 um 19:30 Uhr findet im Rathaus Oberweier eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung: Bekanntgaben; Wahl der Ortschaftsräte am 26. Mai 2019 - Feststellung etwaiger Hinderungsgründe gemäß § 72 i. V. m. § 29 GemO für den Eintritt in den Ortschaftsrat Oberweier -; Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier

Am Di, 23. Juli, um 19.45 Uhr findet im Rathaus Oberweier eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Ortschaftsräte im Stadtteil Oberweier, Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung einer Ortsvorsteherin/eines Ortsvorstehers im Stadtteil Oberweier, Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung der Stellvertreter des Ortsvorstehers im Stadtteil Oberweier.

### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

#### Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer

Sprechzeiten: Mittwoch, 10 bis 12 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsvorsteher.oberweier@googlemail.com

Ortsstraße 54

### KIRCHEN OBERWEIER

#### St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal,  
Pfarrei St. Johannes Oberweier, [www.vorderes-murgtal.de](http://www.vorderes-murgtal.de)

#### Samstag, 20. Juli

13.30 Uhr Trauung, Oberweier

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Patrozinium St. Anna Rauental

#### Sonntag, 21. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Patrozinium St. Anna, mitgestaltet vom Kirchenchor, Bischweier

### KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Auf dem Sprung

Ein Wochenende für Männer vom 29. Nov. - 1. Dez. im Haus der Begegnung in Zell a.H. Unser Leben fordert immer wieder mutige Schritte. Zu manchen entscheiden wir uns selbst, andere werden von uns erwartet. Wieder andere kommen, ob wir es wollen oder nicht, allein schon dadurch, dass wir älter werden. Immer aber verändert sich etwas und wir wagen den Sprung ins Neue. In Gesprächen und Übungen, vor allem in unserem ge-

meinsamen Tun werden wir uns Kraft holen, diese Schritte immer wieder zu gehen und vertrauensvoll den Sprung zu wagen. Beginn: Fr., 29. Nov. um 18 Uhr mit dem Abendessen. Ende: So., 1. Dez., um 14 Uhr nach dem Mittagessen. Leitung: Norbert Kasper, Kosten: 110 Euro (Vollpension), Teilnehmer: Männer in der Lebensmitte (die, die sich so fühlen), maximal 15 Anmeldungen bis spätestens 25. November bei Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel: 07225 609172, E-Mail: [nckasper@web.de](mailto:nckasper@web.de)

### VEREINE OBERWEIER

#### Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

##### Forum "Älterwerden"

Gerade in der warmen Jahreszeit ist es wichtig die sozialen Kontakte zu pflegen und sich in der Gemeinschaft zu erfreuen. Darum findet auch beim Forum "Älterwerden" Sankt Johannes auch im Juli wie gewohnt ein kleines Sommerfest statt. Am Do., 25. Juli, um 14 Uhr freuen wir uns auf Ihren Besuch im Gemeindehaus. Mit Musik, guter Unterhaltung, Kaffee und Kuchen, sowie mit feinen Grillwürsten und Grillsaucen erleben Sie bestimmt einen tollen Nachmittag. Wir freuen uns immer über neue Gäste gleich welcher Konfession. Auch junge Rentner sind bei uns jederzeit willkommen. Unterstützen Sie die Arbeit des Ehrenamtes, denn ohne diese Arbeit würde vieles nicht funktionieren und unser Dorf um einiges ärmer sein.

#### FC Keschte-Igel Oberweier

##### Sommerolympiade

Der Freizeitklub Keschte-Igel lädt auch dieses Jahr zur traditionellen Sommerolympiade für Groß und Klein ein. Los geht's am Fr., 19. Juli, um 17.30 Uhr im Eichelbergstadion Oberweier. Dieses Jahr stehen unter anderem Sommerbiathlon, Schleuderball oder Bierkistenstapeln auf dem Programm. Die Teilnahme ist kostenlos und für Kinder und Erwachsene möglich. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Anmeldung unter [ChristianBarth1@gmx.de](mailto:ChristianBarth1@gmx.de) oder bis 17.30 Uhr direkt am Veranstaltungstag.

##### Keschte-Cup

Kein Sportwochenende ohne Keschte-Cup! Der Freizeitklub Keschte-Igel lädt alle fußballbegeisterten Hobbykicker wieder zum Keschte-Cup ein. Anpfiff ist am Sa., 20. Juli, um 13 Uhr im Eichelbergstadion Oberweier. Teams können noch über [fckeschte-igel@gmx.de](mailto:fckeschte-igel@gmx.de) gemeldet werden. Benötigt werden fünf Feldspieler plus ein Torwart. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

#### Musikverein Eichelberg Oberweier

##### Probe

Die Probe des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier findet jeden Dienstag von 20 - 22 Uhr im Proberaum der Eichelberghalle Oberweier statt. Interessenten und Neumusiker sind jederzeit herzlich willkommen.

##### Termine/Probe

Hochzeit von Melanie und Philipp: Sa., 20. Juli Treffpunkt spielbereit um 14.15 Uhr auf dem Gemeindeplatz in Oberweier;

Dresscode: Uniform (bei sommerlichen Temperaturen ohne Sakko). Sommerfest MV Bad-Rotenfels: Mo., 22. Juli Auftritt von 18 bis 20 Uhr; Dresscode: Poloshirt. Musikfreunde und Fans des Vereins sind jederzeit herzlich willkommen!

Musikprobe: Di., 23. Juli, von 20 bis 22 Uhr im Proberaum; Neumusiker und Interessenten sind immer herzlich willkommen! Internes Sommergrillfest: Fr., 26. Juli, ab 18 Uhr vor dem Faustbal-

lerraum; für Grillgut und kühle Getränke ist wie immer bestens gesorgt, Salatspenden sind willkommen.

50 Jahre MV Hundsbach: So., 28. Juli Auftritt von 14.30 bis 16.15 Uhr; Dresscode: Poloshirt. Musikfreunde und Fans des Vereins sind jederzeit herzlich willkommen!

**Sommerpause:** vom 29. Juli bis 9. September. Erste Probe nach der Sommerpause am Di., 10. Sept., von 20 bis 22 Uhr.

## SELBACH



### AKTUELLES SELBACH

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Mittwoch, 24. Juli 2019, um 19.45 Uhr findet im Rathaus Selbach eine Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung: Bekanntgaben; 2. Wahl der Ortschaftsräte am 26. Mai 2019 - Feststellung etwaiger Hinderungsgründe gemäß § 72 i. V. m. § 29 GemO für den Eintritt in den Ortschaftsrat Selbach-; Ehrung eines Ortschaftsrates im Stadtteil Selbach; Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Mi., 24. Juli, um 20.15 Uhr findet im Rathaus Selbach eine Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Ortschaftsräte im Stadtteil Selbach, Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung einer Ortsvorsteherin/eines Ortsvorstehers im Stadtteil Selbach, Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung der Stellvertreter des Ortsvorstehers im Stadtteil Selbach

### ORTSVERWALTUNG SELBACH

**Ortsvorsteher: Michael Schiel**

Sprechzeiten: Donnerstag, 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390

Fax 07225 1839032

E-Mail: ortsvorsteher.selbach@googlemail.com

Brunnenstraße 51

### KIRCHEN SELBACH

**St. Nikolaus, Selbach**

**Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau**

**E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de**

**Donnerstag, 25. Juli**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

### VEREINE SELBACH

#### Obst- und Gartenbauverein Selbach

**Frühschoppen**

Einladung zum Frühschoppen am So., 28. Juli, von 10 bis 12 Uhr in unserer Anlage am Staufenberg Weg. Auch Nichtmitglieder willkommen.

#### Turnerbund Selbach



**Neuen Vorsitzenden gewählt**

Durchaus zufrieden blickte der Turnerbund Selbach bei der Jahreshauptversammlung am 12. Juli auf das Geschäftsjahr 2018 zurück, bei der vor allem Neuwahlen im Fokus standen. Für die Wahlen, die im 2-jährigen Turnus durchgeführt werden, konnte Dirk Roller als Wahlleiter für den verhinderten Ortsvorsteher Michael Schiel gewonnen werden. In seinen Eröffnungsworten dankte er den Verantwortlichen im Verein, vor allem dem Vorsitzenden Johannes Braunagel. Bereits im Vorfeld hatte Braunagel angekündigt, dass er dem Verein für eine weitere Wahlperiode als Vorsitzender nicht mehr zur Verfügung steht. Zwölf Jahre lang hat er dieses Amt in hervorragender Weise ausgeführt. Roller äußerte die Hoffnung, dass sich, auch im Hinblick auf das in zwei Jahren stattfindende Jubiläum zum 125-jährigen Bestehen des Vereins, ein schlagkräftiges Team wählen lassen wird.

Für das Amt des neuen 1. Vorsitzenden wurde Patrick Schardt vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt. In ihren Ämtern bestätigt wurden Tanja Lapschansky als Kassiererin, Angelika Weber als zweite Kassiererin, Gerold Fritz als Schriftwart sowie Michaela Franz als Turnwartin. Neu in den Vorstand gewählt wurden Olga Renzenbrink als zweite Vorsitzende und Melanie Seewald als zweite Schriftwartin - sehr erfreulich, denn diese beiden Positionen konnten in den letzten Jahren nicht besetzt werden. Auch die Verwaltungsratsmitglieder Hans-Peter Bender, Tina Hartmann-Hylla, Roland Reiter, Thomas Schiel, Petra Schmidt, Tatjana Seitz sowie Erika Weber wurden von der Versammlung für die nächsten zwei Jahre wiedergewählt, neu in den Verwaltungsrat gewählt wurden der bisherige Vorsitzende Johannes Braunagel, Michael Fischer, Marion Hornung, Monika Karusseit, Miriam Kemmesat, Aline Kraus, Dominik Merkel, Nicole Merz, Katja Rahner, Janette Schardt und Alexandra Volz-Frankenhäuser.

Zu Beginn der Versammlung reflektierte der scheidende Vorsitzende Johannes Braunagel zahlreiche Aktivitäten auf Gau- und Stadtebene, eigene Veranstaltungen sowie turnerische Anlässe. In seinem Rückblick ging er speziell auf die beiden Veranstaltungen Pfingst- und Winterhock auf dem Turnplatz ein. Auch freute er sich über die gute Pflege des vereinseigenen Platzes und auf die gute Kooperation mit der Grundschule in Selbach, die den Platz bei Bedarf auch nutzen kann. Ein weiteres erfreuliches Ereignis war die Verleihung der Auszeichnung „Jugendfreundlicher Verein“. Im November wurde dem Verein das Zertifikat in der Festhalle Bad Rotenfels, im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung des Projektes HaLT (Hart am Limit) durch den damaligen Landrat Bäuerle übergeben. In diesem Zusammenhang erwähnte Braunagel weiter, dass Tina Hartmann-Hylla bereit ist, die Funktion der Jugendschutzbeauftragten zu übernehmen. Eine ganz besondere Auszeichnung erhielt Anfang 2019 der ehemalige Vorsitzende Bernd Pliquet. Für seine vielfältigen Verdienste in seiner bislang 48-jährigen Mitgliedschaft, davon 45 Jahre in

führenden Vereinsfunktionen, wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Zum Schluss informierte Braunagel noch über die aktuellen Mitgliederzahlen. Mit 601 Mitgliedern, davon 48 Ehrenmitgliedern, ist die Mitgliederzahl leicht rückläufig. Braunagel dankte allen, die ihn in seiner 12-jährigen Amtszeit als Vorsitzender unterstützt haben und wünschte dem Verein weiterhin alles Gute. Am Ende der Versammlung überreichte Tanja Lapschansky ihm ein Präsent und er wurde mit gebührendem Applaus verabschiedet.

Ein positives Ergebnis konnte die Kassiererin Tanja Lapschansky für das Vereinsjahr 18 vermelden. Nach der Vorstellung des Berichtes der Kassenprüfung durch Roland Späth und Monika Karuseit konnte ihr wie gewohnt eine ausgezeichnete Kassenführung bescheinigt werden, so dass ihr die Entlastung erteilt wurde. Roland Späth wurde im Laufe der Versammlung für weitere zwei Jahre als Kassenprüfer gewählt.

Einen Überblick über das Geschehen in den Turngruppen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich erhielten die Anwesenden von den jeweiligen Übungs- und Abteilungsleitern. Herauszuheben ist der Aufstieg der Tischtennismannschaft Herren 1 von der Kreisklasse B in die Kreisklasse A. Diese Mannschaft hat eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Loffenau.

Zum Schluss dankte der neue Vorsitzende Patrick Schardt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Er freue sich auf eine gute Zusammenarbeit mit der neu gewählten Mannschaft. Einen Fokus zu Beginn seiner Amtszeit will er auf die Förderung der Jugendlichen, die bereits auf weiterführenden Schulen sind, legen. Auch Termine gibt es bereits zu planen - so steht zum Beispiel am 1. Advent die Winterfeier in der Siegfried-Hammer-Halle an.



Die Vorstandschaft des TB Selbach.

Foto: TB Selbach

### Nordic Walking

Jeden Samstag um 14 Uhr Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Telefon 5703 und M. Karuseit, Telefon 71185.

### Folklore - Tanz und Entspannung

Jeden Montag von 14 bis 15 Uhr werden in der Schulturnhalle einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind willkommen. Info bei Eva Tenzer, Telefon 71325.

### Tischtennisabteilung

Trainingszeiten in der Schulturnhalle: Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche. Neue Spielerinnen und Spieler sind willkommen.

Weitere Angebote unter [turnerbund-selbach.de](http://turnerbund-selbach.de)

## SULZBACH



### AKTUELLES SULZBACH

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Donnerstag, 25. Juli 2019, um 19.30 Uhr findet im Vereinshaus Sulzbach eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: Bekanntgaben; Wahl der Ortschaftsräte am 26. Mai 2019; - Feststellung etwaiger Hinderungsgründe gemäß § 72 i. V. m. § 29 GemO für den Eintritt in den Ortschaftsrat im Stadtteil Sulzbach -; Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Donnerstag, 25. Juli 2019, um 19.45 Uhr findet im Vereinshaus Sulzbach eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Ortschaftsräte im Stadtteil Sulzbach; Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung einer Ortsvorsteherin/eines Ortsvorstehers im Stadtteil Sulzbach; Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung der Stellvertreter des Ortsvorstehers im Stadtteil Sulzbach

### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

#### Ortsvorsteher: Artur Haitz

Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr

Telefon: 07225 1327

Fax: 07225 918757

E-Mail: [ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com](mailto:ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com)

Dorfstraße 88

### TERMINE SULZBACH

#### Freitag, 19. Juli

16 Uhr Feierabendhock der Freiwilligen Feuerwehr; Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Sulzbach

### KIRCHEN SULZBACH

#### St. Anna, Sulzbach

#### Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

[st.anna@kath-hoss.de](mailto:st.anna@kath-hoss.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

#### Sonntag, 21. Juli

9 Uhr Patrozinium, Festgottesdienst mit anschl. Sakramentsprozession mit 3 Stationen. Mitwirkung des Kirchenchores und des Musikvereins

**Dienstag, 23. Juli**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**KIRCHL. NACHRICHTEN SULZBACH****Frauengemeinschaft Sulzbach**

Am Mi., 24. Juli, machen wir einen Ausflug nach Baiersbronn (mit Einkehr). Abfahrt mit der Stadtbahn ab Ottenau um 14.54 Uhr. Treffpunkt in Sulzbach um 14.30 Uhr an der Haltestelle Unterdorf. Abholung und Rückfahrt nach Sulzbach mit Taxi-Holl. Verbindliche Anmeldung bis Fr., 19. Juli, bei Rosemarie Weber, Tel. 07225 75559. Herzliche Einladung an die Sulzbacher und Ottenauer Frauen.

**VEREINE SULZBACH****Kath. Kirchenchor St. Anna****Patrozinium**

Am So., 21. Juli, feiert die Pfarrei St. Anna Sulzbach ihr Patrozinium zu Ehren der Hl. Mutter Anna. Die Messe beginnt um 9 Uhr. Im Anschluss daran findet die Prozession mit drei Altären statt. Der Kirchenchor singt die "Messe brève in Es" von Théodore Dubois und das "Jauchzet, ihr Himmel" eines unbekanntenen Komponisten.

**EINRICHTUNGEN SULZBACH****Freiwillige Feuerwehr Sulzbach****Feierabendhock**

Am Fr., 19. Juli, findet ab 16 Uhr der Feierabendhock der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Sulzbach, statt. In gemütlicher Atmosphäre könnt ihr euren Abend bei unseren Feierabendklassikern wie Lillet Wild Berry oder Ramazzotti Rosato ausklingen lassen. Auch für die Weinliebhaber unter euch haben wir einen Weinbrunnen mit erlesenen Weinen verschiedener Weingüter eingerichtet. Für das passende Ambiente sorgen die jedem bekannten Loungemöbel von Zinks Weinkischdl. Neben einem kühl erfrischenden Getränk gehört natürlich auch etwas Gutes zu Essen, so dürft ihr euch neben den klassischen "Festgerichten" auch über frittierte Champignons und (passend zum Wein) schön angerichteten Käsewürfel freuen. Für die Schleckermäulchen unter euch steht die Kuchen- und Kaffeebar bereit. Also vorbeischaun lohnt sich.

**Bernstein-Schule Sulzbach****Abwechslungsreiche Projekttag an der Bernstein-Schule**

Die Ergebnisse ihrer Projekttag präsentierten die Schüler der Bernstein-Schule Sulzbach den zahlreich erschienenen Eltern und Geschwistern im dortigen Vereinsheim. Die Kinder konnten aus sieben angebotenen Projekten auswählen. Zusammen mit Projektbetreuern aus der Elternschaft und der Unterstützung des Lehrerkollegiums wurden an drei Tagen Gegenstände aus Müll bzw. Gips hergestellt, Brötchentaschen genäht, Kamishibais gebaut sowie die Feuerwehr in Sulzbach und Gaggenau besucht. Dort lernten die Kinder viel über Aufgaben und Ausrüstung der Feuerwehrleute. Den meisten Spaß hatten alle, als sie den großen Schlauch bedienen und mit Wasser spritzen durften. Bei einem weiteren Projekt konnten Grundkenntnisse in erster Hilfe gewonnen und in der Praxis erprobt werden. So lernten die Schüler unter anderem die stabile Seitenlage anzuwenden und Wunden zu verbinden. In der letzten Gruppe

bauten die Kinder ihr eigenes Schattentheater, inszenierten ein kleines Theaterstück und spielten es dem aufmerksamen Publikum vor. Ganz egal bei welchem Projekt die einzelnen Schüler mitarbeiteten, alle zeigten sich von den interessanten und abwechslungsreichen Projekttagen begeistert. Schulleiter Dimitri Ridinger bedankte sich bei den überaus engagierten Eltern für ihre Bereitschaft ein Projekt zu organisieren und zu leiten sowie bei den Mitgliedern des Fördervereins für die Bewirtung während der Präsentationsveranstaltung.



Die Schüler präsentierten ihre Ergebnisse der Projekttag.

Foto: Bernstein-Schule

**Bei Feuer 112**